Stadt Luzern
Stadtrat
Hirschengraben 17
6002 Luzern
www.stadtrat.stadtluzern.ch

T 041 208 82 11
stadtrat@stadtluzern.ch

Bericht und Antrag 36
an den Grossen Stadtrat von Luzern

Erheblich erklärte Vorstösse und Bevölkerungsanträge sowie überwiesene Aufträge

– Umsetzungsstand per 31. August 2026
– Abschreibungen
– Fristverlängerungen

Vom Stadtrat zuhanden des Grossen Stadtrates verabschiedet
mit StB 766 vom 23. September 2026

Mediensperrfrist: Montag, 12. Oktober 2026, 16.00 Uhr

Vertraulich

Inhaltsverzeichnis

Seite

1 Erheblich erklärte Motionen, Postulate, Bevölkerungsanträge sowie Aufträge 4

1.1 Baudirektion ... 4

1.2 Bildungsdirektion ... 9

1.3 Finanzdirektion ... 16

1.4 Sozial- und Sicherheitsdirektion ... 18

1.5 Umwelt- und Mobilitätsdirektion ... 23

1.6 Stadtkanzlei ... 32

2 Abzuschreibende Motionen, Postulate, Bevölkerungsanträge und Aufträge 34

2.1 Baudirektion ... 34

2.2 Bildungsdirektion ... 34

2.3 Finanzdirektion ... 35

2.4 Sozial- und Sicherheitsdirektion ... 36

2.5 Umwelt- und Mobilitätsdirektion ... 36

2.6 Stadtkanzlei ... 37

3 Verlängerung der Erledigungsfrist 38

3.1 Baudirektion ... 38

3.2 Bildungsdirektion ... 38

3.3 Finanzdirektion ... 39

3.4 Sozial- und Sicherheitsdirektion ... 39

3.5 Umwelt- und Mobilitätsdirektion ... 39

3.6 Stadtkanzlei ... 40

4 Antrag 41

Anhang

1 Verlängerung der Erledigungsfrist durch FGK

2 Nicht erledigte Aufträge

Der Stadtrat von Luzern
an den Grossen Stadtrat von Luzern

Sehr geehrter Herr Präsident
Sehr geehrte Mitglieder des Grossen Stadtrates

1 Erheblich erklärte Motionen, Postulate, Bevölkerungsanträge sowie Aufträge

1.1 Baudirektion

Motionen

1. Motion 113 (2016-2020), Simon Roth namens der SP/JUSO-Fraktion, Michael Zeier-Rast namens der CVP-Fraktion, Stefan Sägesser namens der GLP-Fraktion und Christian Hochstrasser vom 7. Juli 2017 (überwiesen als Postulat am 7. Juni 2018 / Fristablauf am 7. Juni 2026):
   Kapellbrückenbilder – Revision der Hängeordnung

Die Ausgangslage beim Teilprojekt Hängeordnung gestaltet sich nach wie vor komplex. Da die bestehende Hängeordnung gemäss Gutachten des Bundesamtes für Kultur und der Eidgenössischen Kommission für Denkmalpflege nicht verändert werden darf, sich die Prioritäten innerhalb der Teilprojekte verschoben haben – unter anderem durch die Aufnahme des Wasserturms als neues Teilprojekt – und zudem ein Wechsel in der Leitung der kantonalen Denkmalpflege stattfand, bleibt die ursprünglich geplante, zeitlich befristete Bespielung der Kapellbrücke mit «fremden» Dreieckbildern (ähnlich der Fasnacht) weiterhin in Abklärung.
Für die Motion wird eine Fristverlängerung beantragt.

2. Motion 299 (2016-2020), Mirjam Landwehr namens der G/JG-Fraktion und Luzia Vetterli namens der SP/JUSO-Fraktion vom 26. Juni 2019 (teilweise überwiesen am 12. März 2020 / Fristablauf am 12. März 2026):
   Bäume in der Stadt besser schützen

Die Motion wurde im B+A 44/2023 «Zusammenführung der Bau- und Zonenordnungen der Stadtteile Littau und Luzern» zur Abschreibung beantragt. Da der B+A zur Überarbeitung an den Stadtrat zurückgewiesen wurde, ist die Motion noch nicht abgeschrieben. Der überarbeitete B+A wird voraussichtlich im Februar 2027 dem Grossen Stadtrat vorgelegt und beinhaltet den Abschreibungsantrag für die Motion.
Für die Motion wird eine Fristverlängerung beantragt.

3. Motion 18 (2020-2024), Simon Roth und Gianluca Pardini namens der SP-Fraktion sowie Irina Studhalter namens der G/JG-Fraktion vom 30. September 2020 (überwiesen am 25. März 2021 / Fristablauf am 25. März 2026):
   Pflicht zum ordnungsgemässen Unterhalt von Liegenschaften

Die Motion wurde mittels des neuen Art. 74 «Unterhaltspflicht von Bauten» im Bau- und Zonenreglement Stadt Luzern umgesetzt. Das BZR wurde im Jahr 2022 aufgelegt und dem Grossen Stadtrat mit B+A 44/2023: «Zusammenführung der Bau- und Zonenordnungen der Stadtteile Littau und Luzern» zur Beschlussfassung unterbreitet inkl. Abschreibungsantrag für die Motion. Da der B+A zur Überarbeitung an den Stadtrat zurückgewiesen wurde, ist die Motion noch nicht abgeschrieben. Der überarbeitete B+A wird voraussichtlich im Februar 2027 dem Grossen Stadtrat vorgelegt und beinhaltet den Abschreibungsantrag für die Motion.
Für die Motion wird eine Fristverlängerung beantragt.

4. Motion 20 (2020-2024), Marco Müller namens der G/JG-Fraktion vom 1. Oktober 2020 (überwiesen als Postulat am 28. Oktober 2021 / Fristablauf am 28. Oktober 2026):
   Stadtpark beim Bahnhof Luzern

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

5. Motion 56 (2020-2024), Marc Lustenberger und Rieska Dommann namens der FDP-Fraktion vom 25. Januar 2021 (überwiesen als Postulat am 25. November 2021 / Fristablauf am 25. November 2026):
   Freie Büroflächen zum Nutzen der Stadt Luzern entwickeln

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

6. Motion 237 (2020-2024), Lukas Bäurle und Jona Studhalter namens der G/JG-Fraktion vom 29. Januar 2023 (überwiesen am 26. Oktober 2023 / Fristablauf am 26. Oktober 2026):
   Graue Energie: Gebäudeabbrüche vermeiden

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

7. Motion 340 (2020-2024), Lukas Bäurle und Jona Studhalter namens der G/JG-Fraktion vom 27. Januar 2024 (überwiesen am 19. Dezember 2024 / Fristablauf am 19. Dezember 2026):
   Schattenbauordnungen

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

8. Motion 352 (2020-2024), Marco Müller namens der G/JG-Fraktion vom 26. Februar 2024 (überwiesen am 27. März 2025 / Fristablauf am 27. März 2027):
   Förderung des Umzugs von Gross- in Kleinwohnungen

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

9. Motion 9 (2024-2028), Christian Hochstrasser namens der GRÜNE/Junge Grüne-Fraktion, Daniel Gähwiler sowie Yannick Gauch namens der SP/JUSO-Fraktion vom 27. September 2024 (teilweise erheblich erklärt am 27. November 2025 / Fristablauf am 27. November 2027):
   Wohnzonen fürs Wohnen

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

10. Motion 52 (2024-2028), Anna-Lena Beck und Roland Z'Rotz namens der GLP-Fraktion, Zoé Stehlin namens der SP/JUSO-Fraktion, Chiara Peyer, Selina Frey und Christov Rolla namens der GRÜNE/JG-Fraktion sowie Luzi Meyer namens der Mitte-Fraktion vom 26. Februar 2025 (als Postulat erheblich erklärt am 5. März 2026 / Fristablauf am 5. März 2028):
    Förderung von zahlbarem studentischem Wohnraum

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

11. Dringliche Motion 65 (2024-2028), Anna-Sophia Spieler, Chantal Brauchli und Rieska Dommann namens der FDP-Fraktion vom 31. März 2025 (überwiesen am 15. Mai 2025 / Fristablauf am 15. Mai 2027):
    Erhöhung der Gesamthöhen um 1 m im neuen Bau- und Zonenreglement

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

12. Motion 127 (2024-2028), Daniel Gähwiler namens der SP/JUSO-Fraktion, Marco Müller namens der GRÜNE/JG-Fraktion, Rieska Dommann namens der FDP-Fraktion sowie Martin Huber namens der GLP-Fraktion vom 13. Oktober 2025 (teilweise erheblich erklärt am 13. November 2025 / Fristablauf am 13. November 2027):
    Einheitliche Baurechtsverträge zur Erreichung der wohnpolitischen Ziele

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

13. Motion 140 (2024-2028), Rieska Dommann namens der FDP-Fraktion vom 17. November 2025 (als Postulat erheblich erklärt am 21. Mai 2026 / Fristablauf am 21. Mai 2028):
    Rascher und einfacher bauen – Verzicht auf Art. 79 Bau- und Zonenreglement: Verbot fossiler Wärmeerzeugung

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

Postulate

1. Postulat 36 (2016-2020), Albert Schwarzenbach namens der CVP-Fraktion, András Özvegyi namens der GLP-Fraktion, Daniel Furrer namens der SP/JUSO-Fraktion und Marco Müller vom 3. Januar 2017 (überwiesen am 26. Oktober 2017 / Fristablauf am 26. Oktober 2026):
   Aufwertung von Kapellbrücke und Wasserturm – Die Stadt handelt und übernimmt den Lead

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

2. Postulat 85 (2016-2020), Claudio Soldati und Adrian Albisser namens der SP/JUSO-Fraktion sowie Jules Gut namens der GLP-Fraktion vom 3. Mai 2017 (überwiesen am 16. November 2017 / Fristablauf am 16. November 2026):
   Zwischennutzung mit Perspektive für KMUs. Kleinstgewerbe und Kultur im Eichwaldgebiet

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

3. Postulat 93 (2016-2020), Christian Hochstrasser namens der G/JG-Fraktion vom 24. Mai 2017 (überwiesen am 16. November 2017 / Fristablauf am 16. November 2026):
   Boulevard auf dem Gleis (Luzern lebt)

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

4. Postulat 180 (2016-2020), Michael Zeier-Rast, Agnes Keller-Bucher und Peter Gmür namens der CVP-Fraktion vom 1. März 2018 (überwiesen am 28. Juni 2018 / Fristablauf am 28. Juni 2026):
   Toilettensituation bei den Spielplätzen überprüfen und wo nötig verbessern

Der Bericht 29/2022: «Masterplan 3 öffentliche WC-Anlagen der Stadt Luzern» zeigt auf, wie die Stadt zukünftig mit WC-Anlagen bei öffentlichen Spielplätzen umgehen will. Seit 2019 setzt die Stadt bei den öffentlichen Spielplätzen jährlich saisonale temporäre WC-Anlagen ein. Gemäss B 29/2022 wird die Abschreibung des Postulats beantragt, sobald ein ökologischer, behindertengerechter und temporärer WC-Typ umgesetzt ist. Dieser ökologische, behindertengerechte und temporäre WC-Typ wurde mit der Lösung von Kompotoi zwischenzeitlich umgesetzt. Die Variante mit einem Trinkwasserspender ist bei diesem Typ nicht umsetzbar, da der Anschluss für das Trinkwasser fehlt.
Das Postulat wird zur Abschreibung beantragt.

5. Postulat 195 (2016-2020), Sonja Döbeli Stirnemann namens der FDP-Fraktion und Katharina Hubacher namens der G/JG-Fraktion vom 11. April 2018 (überwiesen am 20. September 2018 / Fristablauf am 20. September 2026):
   Neugestaltung Inseli – Chance für die Aufwertung des Inseliquais nutzen

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

6. Postulat 280 (2016-2020), Mario Stübi und Martin Wyss namens der SP/JUSO-Fraktion, Jules Gut namens der GLP-Fraktion sowie Korintha Bärtsch namens der G/JG-Fraktion vom 2. April 2019 (überwiesen am 24. Oktober 2019 / Fristablauf am 24. Oktober 2026):
   Die Zeit ist reif für den Dammdurchbruch

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

7. Postulat 345 (2016-2020), Marco Müller und Christian Hochstrasser namens der G/JG-Fraktion vom 31. Oktober 2019 (überwiesen am 24. September 2020 / Fristablauf am 24. September 2026):
   Aktive Bewirtschaftung der städtischen Alterssiedlungen

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

8. Postulat 367 (2016-2020), Mario Stübi und Yannick Gauch namens der SP/JUSO-Fraktion sowie Mirjam Landwehr namens der G/JG-Fraktion vom 23. Dezember 2019 (überwiesen am 26. November 2020 / Fristablauf am 26. November 2026):
   Belebtes Quartier statt toter «Business District» auf der Rösslimatt

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

9. Postulat 401 (2016-2020), Judith Wyrsch und Jules Gut namens der GLP-Fraktion vom 17. März 2020 (teilweise überwiesen am 4. Februar 2021 / Fristablauf am 4. Februar 2026):
   Langfristige Entwicklungsperspektive (Nutzung und Städtebau) für das vbl-Areal im Tribschenquartier

Die Dienstabteilung Stadtplanung startete die städtebauliche Studie Tribschenmoos, in deren Perimeter auch das vbl-Areal liegt. Bis Ende 2027 wird ein städtebauliches Gesamtkonzept zeigen, wie das Geviert weiterentwickelt wird.
Für das Postulat wird eine Fristverlängerung beantragt.

10. Postulat 44 (2020-2024), Jona Studhalter und Mirjam Landwehr namens der G/JG-Fraktion, Adrian Albisser namens der SP-Fraktion sowie Marco Baumann namens der FDP-Fraktion vom 9. Dezember 2020 (überwiesen am 24. Juni 2021 / Fristablauf am 24. Juni 2026):
    Schulhausplätze bevölkerungsorientiert gestalten

Für das Projekt «Informationsstelen auf Schulanlagen» ist eine Gesamtbaueingabe für sämtliche betroffenen Schulanlagen erforderlich. Da einzelne Schulanlagen zurzeit saniert oder umgebaut werden, lagen die entsprechenden Umgebungspläne noch nicht definitiv vor und die Baueingaben verzögerten sich. Die erforderlichen Unterlagen liegen zwischenzeitlich vor, sodass die Baueingabe Mitte 2026 erfolgte. Die neuen Informationsstelen werden nach dem Vorliegen der Baubewilligung im Jahr 2027 umgesetzt.
Für das Postulat wird eine Fristverlängerung beantragt.

11. Postulat 192 (2020-2024), Claudio Soldati, Mario Stübi, Simon Roth und Marta Lehmann namens der SP-Fraktion vom 3. August 2022 (teilweise überwiesen am 9. März 2023 / Fristablauf am 9. März 2026):
    Bedarfsgerechte Infrastruktur für Fahrende

Die kantonalen Stellen treiben den Prozess zur Suche von angemessener Infrastruktur für Fahrende voran. Die Stadt gibt sich in den Prozess ein.
Für das Postulat wird eine Fristverlängerung beantragt.

12. Postulat 197 (2020-2024), Yannick Gauch, Raphaela Meyenberg und Benjamin Gross namens der SP-Fraktion, Martin Abele und Jona Studhalter namens der G/JG-Fraktion sowie Stefan Sägesser und Christina Lütolf-Aecherli namens der GLP-Fraktion vom 15. August 2022 (überwiesen am 9. März 2023 / Fristablauf am 9. März 2026):
    Grüne Oase statt Parkplatz

Die Aufwertung des Innenhofs des Regierungsgebäudes und des Franziskanerplatzes wird gemeinsam mit dem Kanton geplant. Bis 2027 wird eine Vorstudie abgeschlossen sein, die eine mögliche Neugestaltung aufzeigt.
Für das Postulat wird eine Fristverlängerung beantragt.

13. Postulat 226 (2020-2024), Simon Roth namens der SP-Fraktion vom 17. Dezember 2022 (teilweise überweisen am 28. September 2023 / Fristablauf am 28. September 2026):
    Transparente Verfahren bei Bau- und Planungsprojekten

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

14. Postulat 341 (2020-2024), Lukas Bäurle und Jona Studhalter namens der G/JG-Fraktion vom 27. Januar 2024 (überwiesen am 19. Dezember 2024 / Fristablauf am 19. Dezember 2026):
    Schattenbauordnungen

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

15. Postulat 363 (2020-2024), Rieska Dommann, Yolanda Ammann-Korner und Peter Krummenacher namens der FDP-Fraktion vom 23. April 2024 (überwiesen am 14. November 2024 / Fristablauf am 14. November 2026):
    Dem gemeinnützigen Wohnungsbau den Vortritt lassen

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

16. Postulat 384 (2020-2024), Patrick Zibung namens der SVP-Fraktion vom 4. Juli 2024 (überwiesen am 30. Januar 2025 / Fristablauf am 30. Januar 2027):
    Überdachung von Parkplätzen mittels Begrünung oder Solaranlagen

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

17. Postulat 386 (2020-2024), Rieska Dommann namens der FDP-Fraktion, Stefan Sägesser, namens der glp-Fraktion, Lukas Bäurle und Christian Hochstrasser namens der G/JG-Fraktion, Patrick Zibung namens der SVP-Fraktion und Peter Gmür namens der Mitte-Fraktion vom 8. Juli 2024 (überwiesen am 30. Januar 2025 / Fristablauf am 30. Januar 2027):
    Ausbau der Stromproduktion mit dem Kantonalen Energiegesetz harmonisieren

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

18. Dringliches Postulat 57 (2024-2028), Daniel Gähwiler namens der SP/JUSO-Fraktion vom 12. März 2025 (teilweise überwiesen am 27. März 2025 / Fristablauf am 27. März 2027):
    Areal Grabenhof: Für eine zeitgemässe städtebauliche Vereinbarkeit von Grünflächen und Familien-/Gemeinschaftsgärten

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

19. Postulat 66 (2024-2028), Caroline Rey und Maël Leuenberger namens SP/JUSO-Fraktion, Selina Frey namens der GRÜNE/JG-Fraktion, Luzi Meyer und Roger Sonderegger namens der Mitte-Fraktion sowie Daniel Lütolf und Anna-Lena Beck vom 3. April 2025 (erheblich erklärt am 27. November 2025 / Fristablauf am 27. November 2027):
    Belegungsrichtlinien für städtische Wohnungen

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

20. Postulat 160 (2024-2028), Luzi Andreas Meyer namens der Mitte-Fraktion vom 19. Januar 2026 (erheblich erklärt am 25. Juni 2026 / Fristablauf am 25. Juni 2028):
    Einführung «Gebäudetyp E» für die Stadt Luzern

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

Bevölkerungsanträge

1. Bevölkerungsantrag 131, Gabriela Rowshan Zaer, Lilo Fürer und Sina Rowshan Zaer namens der Antragstellenden vom 20. Oktober 2025 (als Postulat erheblich erklärt am 11. Juni 2026 / Fristablauf am 11. Juni 2028):
    Überdeckung Gleisabschnitt Neustadt

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

Aufträge

1. B+A 13/2020 Teilrevision der Bau- und Zonenordnung Stadtteil Luzern (überwiesen am 25. Juni 2020):
    Die Umzonung des Areals Urnerhof ist möglichst rasch anzugehen.

Die Umzonung des Areals Urnerhof erfolgt im Rahmen der Zusammenführung der Bau- und Zonenordnung und ist bereits öffentlich aufgelegen. Der Auftrag wird mit dem überarbeiteten B+A zur Zusammenführung der BZO zur Abschreibung beantragt.

2. B+A 25/2024 Mobile Schulraumeinheiten. Sonderkredit für die Ausführung. Zusätzliche Stellenprozente bei der Dienstabteilung Immobilien, Management Betrieb (überwiesen am 24. Oktober 2024):
   Der Stadtrat unterbreitet dem Parlament im Rahmen der aktualisierten Schulraumplanung ein mittel- bis langfristiges Konzept, wie zukünftige Bedarfsspitzen abgedeckt werden können, wenn alle mobilen Schulraumeinheiten verplant sind.

Der Bericht «Strategische Schulraumplanung» wird dem Grossen Stadtrat im Jahr 2027 vorgelegt. Dieser wird die Prognosegüte weiter erhöhen und Bedarfsspitzen besser vorhersehbar machen. Die Abschreibung des Auftrags ist mit diesem Bericht vorgesehen.

1.2 Bildungsdirektion

Motionen

1. Motion 97 (2012-2016), Albert Schwarzenbach namens der CVP-Fraktion und Katharina Hubacher namens der G/JG-Fraktion vom 5. Juli 2013 (teilweise überwiesen am 25. September 2014 / Fristablauf am 25. September 2026):
   Aktuelle Bilanz der Fusion Littau Luzern

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

2. Motion 231 (2020-2024), Elias Steiner, Jona Studhalter und Johanna Küng namens der G/JG-Fraktion vom 12. Januar 2023 (überwiesen am 1. Februar 2024 / Fristablauf am 1. Februar 2026):
   Keine Massenüberwachung im öffentlichen Raum

Aufgrund der eingeschränkten personellen Ressourcen (diverse Vakanzen in der Dienstabteilung Digital) und daraus folgernd aufgrund der vorgenommenen Aufgabenpriorisierung konnten die notwendigen Arbeiten noch nicht vorgenommen werden. Der Beginn der Arbeiten ist für den Herbst 2026 geplant.
Für die Motion wird eine Fristverlängerung durch die FGK beantragt.

3. Motion 233 (2020-2024), Sonja Döbeli Stirnemann namens der FDP-Fraktion vom 16. Januar 2023 (als Postulat überwiesen am 1. Februar 2024 / Fristablauf am 1. Februar 2026):
   Sport muss für alle erschwinglich sein – Sportförderung im Alter

Für Seniorinnen und Senioren bestehen Möglichkeiten, bei der Anlaufstelle Alter der Stadt Luzern Gutscheine für eine Vereinsmitgliedschaft (auch für Sportvereine) zu beantragen. Zudem sind auch Senioren- und Seniorinnen berechtigt, für Einzelprojekte in der Sportförderung Gesuche zu stellen. Weitere Massnahmen (z. B. Ausweitung der JUSPO-Förderung auf Seniorinnen und Senioren, Pro-Kopf Beiträge für spezifische Sportangebote etc.) wurden geprüft, aber aufgrund mangelnder Anwendungsfälle verworfen.
Die Motion wird zur Abschreibung beantragt.

4. Motion 260 (2020-2024), Claudio Soldati und Regula Müller namens der SP-Fraktion vom 4. Mai 2023 (überwiesen am 13. Juni 2024 / Fristablauf am 13. Juni 2026):
   Familienbudgets entlasten – Unterstützung bei Zahnbehandlungen erhöhen

Zurzeit läuft ein kantonales Projekt zur Weiterentwicklung des Schulgesundheitsdienstes (schulärztliche und schulzahnärztliche Untersuchungen). Sobald die Ergebnisse und ihre Auswirkungen auf die Gemeinden vorliegen, werden die Arbeiten für die Umsetzung der Motion intensiviert.
Für die Motion wird eine Fristverlängerung durch die FGK beantragt.

5. Motion 282 (2020-2024), Gianluca Pardini namens der SP-Fraktion vom 2. August 2023 (als Postulat überwiesen am 24. Oktober 2024 / Fristablauf am 24. Oktober 2026):
   Planungsbericht für eine nachhaltige urbane Politik

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

6. Motion 295 (2020-2024), Silvana Leasi und Diel Tatjana Schmid Meyer namens der Mitte-Fraktion, Mike Hauser namens der FDP-Fraktion sowie Thomas Gfeller und Lisa Zanolla namens der SVP-Fraktion vom 6. September 2023 (als Postulat überwiesen am 24. Oktober 2024 / Fristablauf am 24. Oktober 2026):
   Integrative Schule: Quo vadis?

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

7. Motion 379 (2020-2024), Jona Studhalter und Selina Frey namens der G/JG-Fraktion vom 27. Juni 2024 (überwiesen am 26. Juni 2025 / Fristablauf am 26. Juni 2027):
   Zusätzliche Lehrstellen und Praktika durchgehend ermöglichen

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

8. Motion 17 (2024-2028), Zoé Stehlin, Regula Müller, Karin Pfenninger und Marta Lehmann namens der SP/JUSO-Fraktion, Chiara Peyer namens der Grünen/JG-Fraktion sowie Roland Z'Rotz namens der GLP-Fraktion vom 15. November 2024 (als Postulat erheblich erklärt am 18. Dezember 2025 / Fristablauf am 18. Dezember 2027):
   Gender Budgeting in der Stadt Luzern einführen 2.0

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

9. Motion 42 (2024-2028), Yannick Gauch, Patricia Lang, Adrian Albisser, Benjamin Gross namens der SP/JUSO-Fraktion vom 9. Februar 2025 (als Postulat erheblich erklärt am 26. März 2026 / Fristablauf am 26. März 2028):
   Kulturkompromiss neu aushandeln

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

10. Motion 50 (2024-2028), Elias Steiner, Adrian Häfliger und Monika Weder namens der GRÜNE/JG-Fraktion vom 21. Februar 2025 (als Postulat erheblich erklärt am 13. November 2025 / Fristablauf am 13. November 2027):
    Luzern braucht ein zweites Hallenbad – das Geld ist da

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

11. Dringliche Motion 70 (2024-2028), Roger Sonderegger und Luzi Meyer namens der Mitte-Fraktion vom 28. April 2025 (überwiesen am 12. Juni 2025 / Fristablauf am 12. Juni 2027):
    Luzern braucht ein neues Theater

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

12. Motion 86 (2024-2028), Regula Müller namens der SP/JUSO-Fraktion, Christian Hochstrasser, Elias Steiner und Monika Weder namens der GRÜNE/JG-Fraktion, Peter Gmür namens der Mitte-Fraktion sowie Martin Huber namens der GLP-Fraktion vom 10. Juni 2025 (erheblich erklärt am 18. September 2025 / Fristablauf am 18. September 2027):
    Planungsbericht zur Fusion der Stadt Luzern und der Gemeinde Ebikon

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

Postulate

1. Postulat 287 (2016-2020), Sandra Felder-Estermann und Marco Baumann namens der FDP-Fraktion, Lisa Zanolla namens der SVP-Fraktion, Judith Wyrsch namens der GLP-Fraktion sowie Mirjam Fries namens der CVP-Fraktion vom 24. April 2019 (überwiesen am 24. Oktober 2019 / Fristablauf am 24. Oktober 2026):
   Schreiben nach Gehör – wann kommt der Rotstift?

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

2. Postulat 293 (2016-2020), Maria Pilotto namens der SP/JUSO-Fraktion vom 3. Juni 2019 (überwiesen am 28. November 2019 / Fristablauf am 28. November 2026):
   Lohngleichheit im Beschaffungs- und Subventionswesen stichprobenweise kontrollieren

Es wurde ein dreijähriges Pilotprojekt (2025-2028) zur Kontrolle der Lohngleichheit im Beschaffungswesen lanciert. Jährlich werden drei Kontrollen durchgeführt. Die ersten drei Kontrollen konnten erfolgreich abgeschlossen werden. Die Kontrollen für das Jahr 2026 sind initiiert.
Das Postulat wird zur Abschreibung beantragt.

3. Postulat 371 (2016-2020), Gianluca Pardini namens der SP/JUSO-Fraktion vom 10. Januar 2020 (überwiesen 17. Dezember 2020 / Fristablauf am 17. Dezember 2026):
   Ein Bürger*innenservicezentrum für Luzern

Der Verband Luzerner Gemeinden (VLG) hat am 22. Juni 2026 einen neuen Verein «digitale Gemeinden Luzern» gründet. Der Verein soll sich auf die Interessenvertretung der Gemeinden in Digitalisierungsthemen konzentrieren, die digitale Transformation der Luzerner Gemeinden vorantreiben und u. a. gemeinsame künftige Gemeindeservices umsetzen. Er soll für alle Digitalisierungsprojekte, die alle Gemeinden betreffen, zuständig sein, und eigene Projekte im Bereich der digitalen Transformation umsetzen.
Das Postulat wird zur Abschreibung beantragt.

4. Postulat 36 (2020-2024), Cyrill Studer Korevaar namens der SP-Fraktion vom 23. November 2020 (überwiesen am 10. Juni 2021 / Fristablauf am 10. Juni 2026):
   Hinrichtungen von Luzerner «Hexen», Homosexuellen, Religionskritischen und weiteren Personen: Jetzt ist es Zeit für ein Mahnzeichen

Um ein würdiges Mahnmal für Menschen zu errichten, die aus heutiger Sicht zu Unrecht verfolgt und hingerichtet wurden, ist ein öffentlicher Wettbewerb vorgesehen. Das Wettbewerbsprogramm befindet sich in Erarbeitung. Im Frühling 2027 werden die Eingaben juriert. Realisiert wird das Mahnmal voraussichtlich im Jahr 2028.
Für das Postulat wird eine Fristverlängerung beantragt.

5. Postulat 37 (2020-2024), Cyrill Studer Korevaar namens der SP-Fraktion vom 23. November 2020 (überwiesen am 10. Juni 2021 / Fristablauf am 10. Juni 2026):
   Sklaverei mit Luzerner Beteiligung? Die historische Aufarbeitung soll Klarheit bringen

Die für die Prüfung des Postulats vorhandenen Ressourcen wurden zuerst in erster Priorität bei der Umsetzung des Postulats 36 (2020-2024) eingesetzt. Geplant für die Umsetzung des Postulats ist eine vertiefte, externe Forschungsarbeit. Aufgrund der Erfahrungen, die mit der Ausschreibung eines Forschungsprojekts zum Antisemitismus Richard Wagners während seiner Zeit in Luzern in Zusammenarbeit mit der Schweizerischen Gesellschaft für Geschichte gesammelt werden konnten, soll geklärt werden, ob eine analoge Ausschreibung für das Thema möglich ist, und welcher finanzielle Aufwand für ein Projekt nötig wäre.
Für das Postulat wird eine Fristverlängerung beantragt.

6. Postulat 161 (2020-2024), Gianluca Pardini und Lena Hafen namens der SP-Fraktion sowie Mirjam Fries und Andreas Felder namens der Mitte-Fraktion vom 27. Januar 2022 (überwiesen am 22. September 2022 / Fristablauf am 22. September 2026):
   Bedarf bei Stellenschaffung transparenter ausweisen

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

7. Postulat 162 (2020-2024), Lena Hafen und Simon Roth namens der SP-Fraktion vom 2. Februar 2022 (überwiesen am 22. September 2022 / Fristablauf am 22. September 2026):
   Büroflächen – was benötigt die Stadt in Zukunft?

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

8. Postulat 266 (2020-2024), Adrian Albisser und Regula Müller namens der SP-Fraktion sowie Christov Rolla und Barbara Irniger namens der G/JG-Fraktion vom 5. Juni 2023 (überweisen am 30. November 2023 / Fristablauf am 30. November 2026):
   Richard Wagner Museum: Die Person aufarbeiten, nicht abfeiern

Mit einem wissenschaftlichen Forschungsbericht wurde der Antisemitismus Wagners kritisch aufgearbeitet, sowie die Rolle der Stadt Luzern bei der Museumsgründung untersucht. Die Erkenntnisse werden in verschiedenen Sonderausstellungen präsentiert.
Das Postulat wird zur Abschreibung beantragt.

9. Postulat 269 (2020-2024), Barbara Irniger, Christov Rolla und Selina Frey namens der G/JG-Fraktion vom 20. Juni 2023 (überwiesen am 21. Dezember 2023 / Fristablauf am 21. Dezember 2026):
   Ausbau Schulschwimmen in der Primarschule

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

10. Postulat 296 (2020-2024), Christian Hochstrasser und Marco Müller namens der G/JG-Fraktion vom 7. September 2023 (überwiesen am 21. März 2024 / Fristablauf am 21. März 2026):
    Berechnungsgrundlagen und Selbstdeklarationen bei Betreuungsgutscheinen und Betreuungstarifen vereinheitlichen und überprüfen

Die Prüfung einer Umsetzung durch die Bildungsdirektion und die Sozial- und Sicherheitsdirektion ist noch ausstehend. Das Resultat des laufenden Entwicklungsprojekts in der Dienstabteilung Kinder Jugend Familie und die Erfahrungen aus der Annahme des kantonalen Kinderbetreuungsgesetzes haben einen Einfluss auf Optimierungsschritte in der Annäherung der Betreuungstarife und der Betreuungsgutscheine.
Für das Postulat wird eine Fristverlängerung durch die FGK beantragt.

11. Postulat 299 (2020-2024), Simon Roth namens der SP-Fraktion vom 15. September 2023 (überwiesen am 29. Februar 2024 / Fristablauf am 1. März 2026):
    Gesundheitsschutz für städtische Angestellte sicherstellen

Die Ergänzung des Verordnungsrechts gestützt auf die Regelungskompetenz gemäss Art. 16 und 20 Personalreglement der Stadt Luzern konnte bislang noch nicht vollständig umgesetzt werden. Die entsprechenden Vorbereitungsarbeiten sind jedoch bereits im Gang. Die Umsetzung erweist sich insbesondere deshalb als anspruchsvoll, weil einzelne Direktionen bzw. Dienstabteilungen gestützt auf Art. 6a Personalverordnung aus betrieblichen Gründen eigene besondere Regelungen zur Arbeitszeit erlassen haben.
Für das Postulat wird eine Fristverlängerung durch die FGK beantragt.

12. Postulat 311 (2020-2024), Marco Baumann und Lucas Zurkirchen namens der FDP-Fraktion, Patrick Zibung namens der SVP-Fraktion, Mirjam Fries namens der Mitte-Fraktion, Stefan Sägesser namens der GLP-Fraktion, Yannick Gauch namens der SP-Fraktion und Jona Studhalter namens der G/JG-Fraktion vom 20. November 2023 (überwiesen am 13. Juni 2024 / Fristablauf am 13. Juni 2026):
    Mit Stadtluzerner Jungparteien in den Dialog treten

Die Partizipationsplattform «Dialog Luzern» wurde aus Ressourcengründen vorerst nicht weiterentwickelt. Es wird bei der anstehenden Weiterentwicklung der Digitalstrategie zu prüfen sein, wie die die zusätzlich notwendigen Ressourcen geschaffen werden können.
Für das Postulat wird eine Fristverlängerung durch die FGK beantragt.

13. Postulat 316 (2020-2024), Claudio Soldati namens der SP-Fraktion vom 1. Dezember 2023 (überwiesen am 13. Juni 2024 / Fristablauf am 13. Juni 2026):
    Schluss mit Poststellen- und Postagenturschliessungen

Die Post betreibt schweizweit seit mehreren Jahren konstant rund 600 eigenbetriebene Filialen sowie etwa 2’000 bediente Zugangspunkte verschiedener Formate. Sie will, Stand heute, bei diesen Zahlen bleiben. In der Stadt Luzern führt sie vier eigenbetriebene Filialen und sechs Filialen mit Partnern. Dazu kommt in Reussbühl das Angebot «Hausservice», wo Postdienstleistungen an der Haustür angeboten werden. Bei Wechsel der Filialpartner informiert die Post transparent die Stadt sowie die betroffene

Bevölkerung und sucht umgehend eine neue Lösung. Seit Überweisung des Postulats geschah dies in einem einzigen Fall: Die Filiale Kreuzstutz wechselte zusammen mit dem Wärchbrogg-Markt die Strassenseite an der Baselstrasse. Unverändert ist die Post gemäss Postverordnung (VPG) verpflichtet, den Dialog mit der Standortgemeinde zu führen. Dieser steht es zu, wenn nötig die Eidgenössische Postkommission PostCom anzurufen. Die Stadt Luzern ist im dauernden Kontakt mit der Post und setzt sich dabei ein, dass keine Poststellen geschlossen werden. Sie setzt die Forderungen des Postulats laufend um (Daueraufgabe).
Das Postulat wird zur Abschreibung beantragt.

14. Postulat 337 (2020-2024), Marco Müller namens der G/JG-Fraktion vom 24. Januar 2024 (überwiesen am 24. Oktober 2024 / Fristablauf am 24. Oktober 2026):
    Barrierefreies Baden im Luzerner Seebecken für Menschen mit Behinderung

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

15. Postulat 353 (2020-2024), Benjamin Gross und Adrian Albisser namens der SP-Fraktion vom 29. Februar 2024 (überwiesen am 24. Oktober 2024 / Fristablauf am 24. Oktober 2026):
    Erneuerbare Symphonie in Solar-Dur

Im Sommer 2025 wurde auf dem Dach des KKL eine 1’100 Quadratmeter grosse Solaranlage fix installiert und in Betrieb genommen. Sie soll jährlich rund 200’000 Kilowattstunden Strom liefern, was zirka 10 Prozent des Eigenbedarfs entspricht.
Das Postulat wird zur Abschreibung beantragt.

16. Postulat 380 (2020-2024), Jona Studhalter und Chiara Peyer namens der G/JG-Fraktion vom 27. Juni 2024 (überwiesen am 30. Januar 2025 / Fristablauf am 30. Januar 2027):
    Ü-16-Partys in subventionierten Kulturbetrieben

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

17. Postulat 395 (2020-2024), Selina Frey und Monika Weder namens der G/JG-Fraktion vom 26. August 2024 (teilweise überwiesen am 27. März 2025 / Fristablauf am 27. März 2027):
    Stadt Luzern soll Vorbildfunktion einnehmen als Arbeitgeberin für Menschen mit erschwertem Zugang zum Arbeitsmarkt

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

18. Postulat 23 (2024-2028), Daniel Lütolf und Roland Z’Rotz namens der GLP-Fraktion vom 28. November 2024 (überwiesen am 12. Juni 2025 / Fristablauf am 12. Juni 2027):
    Bessere Services dank künstlicher Intelligenz

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

19. Postulat 24 (2024-2028), Karin Pfenninger, Zoé Stehlin, Patricia Lang und Benjamin Gross namens der SP/JUSO-Fraktion, Monika Weder, Christov Rolla und Adrian Häfliger namens der GRÜNE/JG-Fraktion, Anna-Lena Beck namens der GLP-Fraktion, Diel Schmid Meyer namens der Mitte-Fraktion, Yolanda Ammann, Mark Buchecker, Peter Krummenacher und Anna-Sophia Spieler namens der FDP-Fraktion sowie Timo Lichtsteiner und Jürg Häcki namens der SVP-Fraktion vom 3. Dezember 2024 (überwiesen am 12. Juni 2025 / Fristablauf am 12. Juni 2027):
    Frauen- und Mädchenfussball in Luzern nachhaltig fördern: Infrastruktur anpassen, Chancengleichheit herstellen

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

20. Postulat 47 (2024-2028), Patricia Lang, Marta Lehmann und Regula Müller namens der SP/JUSO-Fraktion vom 20. Februar 2025 (erheblich erklärt am 13. November 2025 / Fristablauf am 13. November 2027):
    Chancengerechte Nutzung von Künstlicher Intelligenz (KI) an Stadtluzerner Schulen

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

21. Postulat 51 (2024-2028), Mirjam Fries, Peter Gmür und Roger Sonderegger namens der Mitte-Fraktion, Patrick Zibung namens der SVP-Fraktion, Jolanda Ammann und Mike Hauser namens der FDP-Fraktion sowie Martin Huber namens der GLP-Fraktion vom 25. Februar 2025 (erheblich erklärt am 13. November 2025 / Fristablauf am 13. November 2027):
    Sicherstellung der Schwimmflächen in Luzern – Zusätzliche Hallenbadkapazitäten schaffen

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

22. Antrag aus dem Kinderparlament 59 (2024-2028), Eline Privat, Tom Flückiger, Luise Schiller sowie Felix Tyx namens des Kinderparlaments der Stadt Luzern vom 11. März 2025 (als Postulat erheblich erklärt am 27. November 2025 / Fristablauf am 27. November 2027):
    Mehr Hallenplätze für Sportvereine, um Nachwuchs aufzunehmen

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

23. Postulat 62 (2024-2028), Patricia Almela und Regula Müller namens der SP/JUSO-Fraktion vom 26. Februar 2025 (erheblich erklärt am 13. November 2025 / Fristablauf am 13. November 2027):
    Luzern braucht ein weiteres Hallenbad

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

24. Postulat 77 (2024-2028), Diel Schmid Meyer und Elena Wiss namens der Mitte-Fraktion vom 15. Mai 2025 (teilweise erheblich erklärt am 27. November 2025 / Fristablauf am 27. November 2027):
    Zukunft der Theaterbox sichern – Nutzung über das Jahr 2026 hinaus und Ausbaufähigkeit prüfen

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

25. Postulat 102 (2024-2028), Karin Pfenninger namens der SP/JUSO-Fraktion, Martin Huber namens der GLP-Fraktion und Christov Rolla namens der GRÜNE/JG-Fraktion vom 22. Juli 2025 (erheblich erklärt am 29. Januar 2026 / Fristablauf am 29. Januar 2028):
    Zentrales Standortmodell Logopädie

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

26. Dringliches Postulat 105 (2024-2028), Yolanda Ammann und Anna-Sophia Spieler namens der FDP-Fraktion, Timo Lichtsteiner namens der SVP-Fraktion, Martin Huber und Roland Z'Rotz namens der GLP-Fraktion, Elena Wiss und Senad Sakic-Fanger namens der Mitte-Fraktion, Karin Pfenninger und Regula Müller namens der SP/JUSO-Fraktion sowie Marco Müller namens der GRÜNE/JG-Fraktion vom 28. Juli 2025 (teilweise erheblich erklärt am 18. September 2025 / Fristablauf am 18. September 2027):
    «Spitzen Leichtathletik Luzern» soll weiter bestehen

Das Postulat wird mit B+A18/2026: Sanierung Leichtathletikanlage Allmend zur Abschreibung beantragt.

27. Postulat 126 (2024-2028), Chiara Peyer und Selina Frey namens der GRÜNE/JG-Fraktion, Regula Müller und Zoé Stehlin namens der SP/JUSO-Fraktion sowie Anna-Lena Beck vom 30. September 2025 (teilweise erheblich erklärt am 27. November 2025 / Fristablauf am 27. November 2027):
    Humanitäre Nothilfe und Unterstützung der Zivilbevölkerung in Gaza

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

28. Postulat 134 (2024-2028), Simon Roth und Patricia Lang namens der SP/JUSO-Fraktion, Adrian Häfliger und Monika Weder namens der GRÜNE/JG-Fraktion sowie Martin Huber namens der GLP-Fraktion vom 30. Oktober 2025 (erheblich erklärt am 25. Juni 2026 / Fristablauf am 25. Juni 2028):
    Auswege aus der digitalen Abhängigkeit

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

29. Postulat 143 (2024-2028), Selina Frey und Chiara Peyer namens der GRÜNE/JG-Fraktion, Sophia Müller namens der SP/JUSO-Fraktion sowie Timo Lichtsteiner und Patrick Zibung namens der SVP-Fraktion vom 20. November 2025 (erheblich erklärt am 25. Juni 2026 / Fristablauf am 25. Juni 2028):
Vorsorgeveranstaltungen für Frauen

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

30. Postulat 167 (2024-2028), Erbil Günes und Chiara Peyer namens der GRÜNE/JG-Fraktion vom 4. Februar 2026 (erheblich erklärt am 21. Mai 2026 / Fristablauf am 21. Mai 2028):
Humanitäre und sicherheitspolitische Verantwortung der Stadt Luzern angesichts der aktuellen Krise in Rojava (Nordostsyrien)

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

Bevölkerungsanträge

1. Bevölkerungsantrag 151 (2016-2020), Denis Kläfiger, Milca Tangeman und Nico Planzer namens der Antragstellenden vom 16. November 2017 (teilweise als Postulat überwiesen am 20. September 2018 / Fristablauf am 20. September 2026):
Ja zur offenen Regenbogenstadt Luzern

Der Beitritt zum «Rainbow Cities Network» wurde in den Massnahmenplan Gleichstellung (B+A 45/2024) aufgenommen. Anschliessend wurde die Mitgliedschaft beantragt. Im Juli 2026 wurde Luzern in das Netzwerk aufgenommen (s. https://www.stadtluzern.ch/aktuelles/newslist/2934118).
Der Bevölkerungsantrag wird zur Abschreibung beantragt.

Aufträge

1. B+A 32/2021 Beitritt zum Verband Luzerner Gemeinden (VLG): Einbettung in die kommunalen Aussenbeziehungen; Interessenwahrung im Kanton Luzern (überwiesen am 16. Dezember 2021):
Der Stadtrat unterbreitet dem Grossen Stadtrat gestützt auf die Evaluation einen Bericht und Antrag über den weiteren Verbleib im VLG. In der Evaluation wird unter anderem geprüft, ob
   - der potenzielle Rollenkonflikt von Gemeindevertreter:innen, die gleichzeitig Kantonsrät:innen sind, entschärft ist;
   - die Transparenz des VLG massgeblich verbessert worden ist;
   - Minderheitenmeinungen adäquat abgebildet werden;
   - eine ausgewogene Repräsentanz innerhalb des VLG sichergestellt ist.

Mit B+A 30/2025: «Mitgliedschaft im Verband Luzerner Gemeinden VLG» hat der Stadtrat die gewünschte Evaluation geliefert. Der Grosse Stadtrat hat die Evaluation zur Kenntnis genommen und die Mitgliedschaft bewilligt.
Der Auftrag wird zur Abschreibung beantragt.

2. B+A 52/2024 Billettsteuer. Finanzierung Kultur- und Sportförderung. Änderung von Reglementen. Abschreibung B+A 17/2024: «Billettsteuer Stadt Luzern» und Motion 52 (überwiesen am 20. Februar 2025):
Der Stadtrat wird beauftragt, sicherzustellen, dass die ausfallenden Erträge der Billettsteuer im Budgetentwurf kompensiert werden.

Die entsprechenden Mittel wurden im AFP 2027-2030 erfasst und im Budgetentwurf 2027 eingestellt.
Der Auftrag wird zur Abschreibung beantragt.

3. B+A 37/2025 Zukunft Luzerner Theater. Rückblick und weiteres Vorgehen. Abrechnung von Sonderkredit B+A 19/2021. Abschreibung Motion 70. Sonderkredit für das Vorhaben zur Vision Theaterwerkplatz Luzern (überwiesen am 23. Oktober 2025):
Der Stadtrat von Luzern legt dem Grossen Stadtrat bis im Frühjahr 2027 einen Planungsbericht zur Projektierung des neuen Luzerner Theaters als Mehrspartenhaus am bestehenden Standort vor.

4. B+A 37/2025 Zukunft Luzerner Theater. Rückblick und weiteres Vorgehen. Abrechnung von Sonderkredit B+A 19/2021. Abschreibung Motion 70. Sonderkredit für das Vorhaben zur Vision Theaterwerkplatz Luzern (überwiesen am 23. Oktober 2025):
   Der Stadtrat startet in enger Zusammenarbeit mit dem Luzerner Theater unverzüglich die Planung einer Ersatzlösung für die Dauer einer Sanierung bzw. eines Neubaus des Theatergebäudes.

5. B+A 37/2025 Zukunft Luzerner Theater. Rückblick und weiteres Vorgehen. Abrechnung von Sonderkredit B+A 19/2021. Abschreibung Motion 70. Sonderkredit für das Vorhaben zur Vision Theaterwerkplatz Luzern (überwiesen am 23. Oktober 2025):
   Der Stadtrat wird beauftragt, die Leitlinien und Eckwerte zum Partizipationsprozess «Theaterwerkplatz» dem Grossen Stadtrat vorgängig in geeigneter Form vorzulegen.

Die Rahmenbedingungen und Leitlinien wurden anlässlich der Sitzung der Bildungs-, Kultur- und Sportkommission vom 28. Mai 2026 im Rahmen eines Informationstraktandums zur Kenntnis gebracht. Der Auftrag wird zur Abschreibung beantragt.

1.3 Finanzdirektion

Motionen

1. Motion 29 (2024-2028), Andreas Felder und Mirjam Fries namens der Mitte-Fraktion, Mike Hauser und Mark Buchecker namens der FDP-Fraktion, Roland Z' Rotz namens der GLP-Fraktion sowie Marko Hotz namens der SVP-Fraktion vom 18. Dezember 2024 (als Postulat überwiesen am 15. Mai 2025 / Fristablauf am 15. Mai 2027):
   Schaffung einer gesetzlichen Grundlage für eine regelmässige Aufgabenüberprüfung

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

Postulate

1. Postulat 115 (2020-2024), Simon Roth und Mario Stübi namens der SP-Fraktion vom 8. Juli 2021 (überwiesen am 16. Dezember 2021 / Fristablauf am 16. Dezember 2026):
   ewl-Areal an der Industriestrasse als Sachdividende ausschütten

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

2. Postulat 152 (2020-2024), Christa Wenger und Jona Studhalter namens der G/JG-Fraktion vom 17. Dezember 2021 (überwiesen am 30. Juni 2022 / Fristablauf am 30. Juni 2026):
   Landreserven und Entwicklungsmöglichkeiten erhalten und erweitern: In Stadt und Agglomeration keine Verkäufe von Liegenschaften der ewl

Gemäss den übergeordneten normativen und politischen Vorgaben ist die ewl verpflichtet, den Stadtrat über Verkaufsabsichten zu informieren. Bezüglich Grundstück Steghof hat die ewl eine Absichtserklärung abgegeben über einen Teilverkauf des Grundstücks mit der Stadt Luzern zu verhandeln. Bezüglich ewl-Stammgrundstück hat die Stimmbevölkerung in der Volksabstimmung vom 9. Juni 2024 den Anträgen des B+A 3/2024 «ewl Areal AG, zweiter Finanzierungsschritt» zugestimmt. Die Situation ist nach Fertigstellung des Projekts «rotpol» neu zu beurteilen.
Für das Postulat wird eine Fristverlängerung beantragt.

3. Postulat 328 (2020-2024), Gianluca Pardini und Benjamin Gross namens der SP-Fraktion vom 9. Januar 2024 (überwiesen am 17. Oktober 2024 / Fristablauf am 17. Oktober 2026):
   Verhaltenskodex bei öffentlichen Beschaffungen

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

4. Postulat 366 (2020-2024), Elias Steiner und Christian Hochstrasser namens der G/JG-Fraktion sowie Simon Roth namens der SP-Fraktion vom 3. Mai 2024 (überwiesen am 28. November 2024/ Fristablauf am 28. November 2026):
   Keine «Zugerisierung» in der Stadt Luzern

Die Hochschule Luzern (HSLU – Wirtschaft; Institut für Finanzdienstleistungen Zug IFZ) und die Wüest Partner AG haben gemeinsam im Auftrag des Stadtrates in Umsetzung des Postulats 366 die Studie «Steuern und Immobilienpreise in Luzern» erstellt. Die Ergebnisse der Studie wurden mit Medienmitteilung vom 27. Februar 2026 publiziert und können hier abgerufen werden: Stadt Luzern - Studie zu Steuern und Immobilienpreisen in Luzern
Das Postulat wird zur Abschreibung beantragt.

5. Postulat 19 (2024-2028), Elias Steiner namens der GRÜNE/JG-Fraktion, Karin Pfenninger namens der SP/JUSO-Fraktion sowie Roland Z'Rotz und Daniel Lütolf namens der GLP-Fraktion vom 18. November 2024 (überwiesen am 12. Juni 2025 / Fristablauf am 12. Juni 2027):
   Kreislauffähige Beschaffung

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

6. Postulat 28 (2024-2028), Adrian Häfliger und Monika Weder namens der GRÜNE/JG-Fraktion, Anna-Lena Beck und Daniel Lütolf namens der GLP-Fraktion, Luzi Meyer und Roger Sonderegger namens der Mitte-Fraktion, Patricia Lang und Adrian Albisser namens der SP/JUSO-Fraktion, Chantal Brauchli und Anna-Sophia Spieler sowie Timo Lichtsteiner und Jürg Häcki namens der SVP-Fraktion vom 17. Dezember 2024 (überwiesen am 26. Juni 2025 / Fristablauf am 26. Juni 2027):
   Chancen von Open Source Software nutzen

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

7. Postulat 37 (2024-2028), Mirjam Fries und Senad Sakic-Fanger namens der Mitte-Fraktion vom 23. Januar 2025 (überwiesen am 15. Mai 2025 / Fristablauf am 15. Mai 2027):
   Einführung eines persönlichen Steuerkontos im my.lu.ch-Portal

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

8. Postulat 46 (2024-2028), Daniel Lütolf, Martin Huber, Anna-Lena Beck und Roland Z'Rotz namens der GLP-Fraktion, Elias Steiner namens der GRÜNE/JG-Fraktion, Peter Gmür namens der Mitte-Fraktion sowie Maël Leuenberger namens der SP/JUSO-Fraktion vom 17. Februar 2025 (erheblich erklärt am 23. Oktober 2025 / Fristablauf am 23. Oktober 2027):
   Jetzt endlich einen Impact Hub für die Stadt Luzern

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

9. Postulat 64 (2024-2028), Regula Müller und Zoé Stehlin namens der SP/JUSO-Fraktion vom 31. März 2025 (erheblich erklärt am 23. Oktober 2025 / Fristablauf am 23. Oktober 2027):
   Eine nachhaltige Planung im Umgang mit den hohen Gewinnen

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

10. Postulat 107 (2024-2028), Roland Z'Rotz und Anna-Lena Beck namens der GLP-Fraktion vom 30. Juli 2025 (erheblich erklärt am 18. September 2025 / Fristablauf am 18. September 2027):
    ETH Swiss GeoLab – Chancen für die Stadt Luzern?

Am 30. März 2026 kommunizierte die ETH Zürich, dass das ETH Swiss GeoLab im D4 Business Village in Root aufgebaut wird. Ausschlaggebend seien dabei das attraktive Umfeld mit dem Technopark Luzern in unmittelbarer Nachbarschaft, eine gute ÖV-Verbindung nach Zürich und sofort verfügbare, skalierbare Flächen gewesen. Wie in der Stellungnahme zum Postulat dargelegt, sieht der Stadtrat mit der Ansiedlung des ETH Swiss GeoLab im Kanton Luzern eine grosse Chance für den Wirtschafts- und Innovationsstandort Luzern. Er ist überzeugt, dass sich das ETH Swiss GeoLab unabhängig des ausgewählten Standortes nicht nur auf die entsprechende Standortgemeinde selbst, sondern auf die umliegenden Gemeinden und schliesslich den ganzen Kanton positiv auswirken wird.

Die Wirtschaftsförderung Luzern eröffnete die Standortsuche für das ETH Swiss GeoLab am 4. November 2025 basierend auf dem Anforderungsprofil der ETH Zürich. Standortvorschläge konnten bis am 30. November 2025 eingereicht werden. Die Stadt Luzern war während des gesamten Prozesses in engem Austausch mit der Wirtschaftsförderung Luzern.
Die Stadt hat eine systematische und zielgerichtete Auslegeordnung zu geeigneten Standorten auf Stadtgebiet vorgenommen, konnte schliesslich aber selbst keine geeignete Immobilie anbieten. Sie hat jedoch gezielt einzelne Eigentümerschaften und Anbietende von geeigneten Objekten in der Stadt Luzern kontaktiert und sie zur Eingabe eines Dossiers motiviert. Die Stadt hat keine Kenntnis, wie viele Objekteingaben seitens privater Eigentümerschaften oder Anbietenden von Objekten auf städtischem Boden erfolgten. Gemäss Angaben der ETH sind insgesamt 46 Bewerbungen aus dem ganzen Kanton bei der Wirtschaftsförderung Luzern eingegangen.
Das Postulat wird zur Abschreibung beantragt.

Bevölkerungsanträge
keine hängigen Bevölkerungsanträge

Aufträge

1. B+A 30/2023 Aufgaben- und Finanzplan 2024-2027 mit Budgetentwurf 2024 (überwiesen am 16. November 2023):
   Der Stadtrat wird beauftragt, dem Grossen Stadtrat baldmöglichst einen Sonderkredit von 4,6 Mio. Franken für die Auszahlung von Energiekostenzulagen im Jahr 2024, analog zum Jahr 2023, zu unterbreiten.

Mit B+A 20 vom 17. April 2024: «Energiekostenzulage. Abrechnung Sonderkredit 2023 ‹Energiekostenzulage für einkommensschwache Haushalte›. Sonderkredit 2024» wurde der Auftrag erledigt.
Der Auftrag wird zur Abschreibung beantragt.

2. B+A 33/2025 Aufgaben- und Finanzplan 2026–2029 mit Budgetentwurf 2026 (überwiesen am 23. Oktober 2025):
   Im Budget 2027 (AFP 2027–2030) sind die im AFP 2026–2029 ausgewiesenen Wachstumsraten von 2,9 % für das Jahr 2027 zwingend einzuhalten.

Wie im B+A 22 vom 19. August 2026: «Aufgaben- und Finanzplan 2027-2030 mit Budgetentwurf 2027» ausgeführt, kann der Auftrag nicht erfüllt werden.
Der Auftrag wird zur Abschreibung beantragt.

1.4 Sozial- und Sicherheitsdirektion

Motionen

1. Motion 50 (2016-2020), Sandra Felder-Estermann und Peter Krummenacher, Noëlle Bucher namens der G/JG-Fraktion sowie Judith Dörflinger Muff namens der SP/JUSO-Fraktion vom 17. Februar 2017 (überwiesen am 15. März 2018 / Fristablauf am 15. März 2026):
   Quartierarbeit für alle Generationen bedarfsgerecht weiterentwickeln

Das Projekt Quartierarbeit für alle Generationen läuft aktuell. In den Jahren 2027/2028 wird dem Parlament eine entsprechende Vorlage unterbreitet.
Für die Motion wird eine Fristverlängerung beantragt.

2. Motion 284 (2016-2020), Marco Müller und Korintha Bärtsch namens der G/JG-Fraktion vom 5. April 2019 (überwiesen am 19. September 2019 / Fristablauf am 19. September 2026):
   Entwicklungsbericht bezahlbarer Wohnraum für ältere Menschen

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

3. Motion 279 (2020-2024), Selina Frey und Marco Müller namens der G/JG-Fraktion vom 24. Juli 2023 (überwiesen am 27. Juni 2024 / Fristablauf am 27. Juni 2026):
   Luzerner Sprachfördergutscheine

Das Pilotprojekt «Welcome Desk» läuft bis Ende 2027. Anschliessend wird dem Parlament ein entsprechender Bericht und Antrag vorgelegt. Bestandteil des Pilotprojekts ist auch die Vergabe von Sprachfördergutscheinen («DeutschFit»).
Für die Motion wird eine Fristverlängerung durch die FGK beantragt.

4. Motion 339 (2020-2024), Marco Müller und Selina Frey namens der G/JG-Fraktion vom 26. Januar 2024 (als Postulat überwiesen am 20. Februar 2025 / Fristablauf am 20. Februar 2027):
   Strategie zur Förderung und Anerkennung der Freiwilligenarbeit in der Stadt Luzern

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

5. Motion 385 (2020-2024), Christian Hochstrasser und Monika Weder namens der G/JG-Fraktion vom 5. Juli 2024 (als Postulat erheblich erklärt am 23. Oktober 2025 / Fristablauf am 23. Oktober 2027):
   Städtische Strategie im Zusammenhang mit der Zukunft der Landeskirchen

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

6. Motion 48 (2024-2028), Marco Müller und Elias Steiner namens der GRÜNE/JG-Fraktion vom 20. Februar 2025 (erheblich erklärt am 21. Mai 2026 / Fristablauf am 21. Mai 2028):
   Hausärztliche Versorgung in der Stadt Luzern stärken

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

7. Motion 109 (2024-2028), Senad Sakic-Fanger namens der Mitte-Fraktion, Chantal Brauchli und Yolanda Ammann-Korner namens der FDP-Fraktion sowie Martin Huber namens der GLP-Fraktion vom 11. August 2025 (als Postulat erheblich erklärt am 29. Januar 2026 / Fristablauf am 29. Januar 2028):
   Ausbau und Weiterentwicklung der SIP Luzern im Kontext aktueller Herausforderungen im öffentlichen Raum

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

8. Motion 154 (2024-2028), Senad Sakic-Fanger namens der Mitte-Fraktion vom 18. Dezember 2025 (erheblich erklärt am 25. Juni 2026 / Fristablauf am 25. Juni 2028):
   Revision des Reglements über die Strassenprostitution in der Stadt Luzern

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

Postulate

1. Postulat 183 (2016-2020), Claudio Soldati und Adrian Albisser namens der SP/JUSO-Fraktion vom 7. März 2018 (teilweise überwiesen am 20. September 2018 / Fristablauf am 20. September 2026):
   Zahlbare Quartierräume für alle

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

2. Postulat 343 (2016-2020), Marco Müller namens der G/JG-Fraktion und Maria Pilotto namens der SP/JUSO-Fraktion vom 28. Oktober 2019 (überwiesen am 24. September 2020 / Fristablauf am 24. September 2025):
   «Integrierte Versorgung» in der Stadt Luzern

Zur Stärkung der integrierten Versorgung in der Stadt Luzern, d.h. einer verbesserten Vernetzung der Akteure und Akteurinnen in der Gesundheitsversorgung wurden verschiedenste Massnahmen an die Hand genommen. Es fanden in den Jahren 2025 und 2026 regelmässige interprofessionelle Austauschzirkel und Workshops statt zum Aufbau eines Case Managements. Die Arbeiten werden im Rahmen des Projekts «Gesundheitswegweiser Luzern vertieft: Entwicklung und Evaluation eines Social Prescribing Netzwerk» im Rahmen des Förderprogramms integrierte Gesundheitsversorgung Kanton Luzern (IGeL). Der Projektkick-off fand am 27. August 2026 statt.

Das Postulat wird zur Abschreibung beantragt.

3. Postulat 397 (2016-2020), Michael Zeier-Rast namens der CVP-Fraktion vom 10. März 2020 (teilweise überwiesen am 4. Februar 2021 / Fristablauf am 4. Februar 2026):
   Konflikte bei den Fussballfans entschärfen

Das Erarbeiten von Massnahmen im Umgang mit Fussballfans erfolgt laufend. Das Thema wird nicht abschliessend behandelt werden können, sondern es gilt, immer wieder zusammen mit den involvierten Partnerorganisationen auf neue Situationen einzugehen.
Das Postulat wird zur Abschreibung beantragt.

4. Postulat 239 (2020-2024), Marco Müller namens der G/JG-Fraktion vom 1. Februar 2023 (überwiesen am 26. Oktober 2023 / Fristablauf am 26. Oktober 2026):
   Demenzfreundliche Stadt Luzern

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

5. Postulat 255 (2020-2024), Lena Hafen, Marta Lehmann und Claudio Soldati namens der SP-Fraktion vom 29. März 2023 (überwiesen am 26. Oktober 2023 / Fristablauf am 26. Oktober 2025):
   Medizinische Versorgung für Sans-Papiers sicherstellen

Im Rahmen der städtischen Möglichkeiten wurden erste Massnahmen zur Verbesserung der medizinischen Versorgung von Sans-Papiers ergriffen. Die bestehende Leistungsvereinbarung mit der Kontakt- und Beratungsstelle Sans-Papiers Luzern wurde erneuert und ausgebaut. Zudem finanziert ein von der Stadt verwalteter Fonds von 2026 bis 2028 überbrückend einen Teil der Gesundheitskosten für Sans-Papiers. Basierend auf den Empfehlungen eines juristischen Gutachtens wird aktuell ein Reglement erarbeitet, das eine längerfristige Finanzierung dieser Gesundheitskosten sicherstellen soll. Dieses Reglement wird dem Grossen Stadtrat zur Beschlussfassung vorgelegt, um eine nachhaltige und rechtssichere Lösung zu gewährleisten
Für das Postulat wird eine Fristverlängerung durch die FGK beantragt.

6. Postulat 265 (2020-2024), Selina Frey namens der G/JG-Fraktion vom 28. Mai 2023 (überwiesen am 21. Dezember 2023 / Fristablauf am 21. Dezember 2026):
   Sichere Arbeitsbedingungen für Sexarbeiter:innen – jetzt!

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

7. Postulat 276 (2020-2024), Selina Frey und Marco Müller namens der G/JG-Fraktion vom 24. Juli 2023 (überwiesen am 1. Februar 2024 / Fristablauf am 1. Februar 2026):
   Willkommen – vor Ort und in digitaler Form

Das Pilotprojekt «Welcome Desk» läuft bis Ende 2027. Anschliessend wird dem Parlament ein entsprechender Bericht und Antrag vorgelegt.
Für das Postulat wird eine Fristverlängerung durch die FGK beantragt.

8. Postulat 277 (2020-2024), Selina Frey und Marco Müller namens der G/JG-Fraktion vom 24. Juli 2023 (teilweise überwiesen am 29. Februar 2024 / Fristablauf am 1. März 2026):
   Potenzial von Kulturvereinen nutzen

Kanton und Stadt Luzern haben eine Analyse zu den Migrantenvereinen erstellt. Erkenntnisse daraus fliessen in den B+A Integrationsförderung, welcher im Jahr 2027 dem Parlament vorgelegt werden soll.
Für das Postulat wird eine Fristverlängerung durch die FGK beantragt.

9. Postulat 287 (2020-2024), Jona Studhalter, Selina Frey und Martin Abele namens der G/JG-Fraktion vom 25. August 2023 (überwiesen am 21. Dezember 2023 / Fristablauf am 1. Dezember 2026):
   Jugendliche und junge Erwachsene schützen – Gratistests für sexuell übertragbare Infektionen

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

10. Postulat 302 (2020-2024), Selina Frey und Monika Weder namens der G/JG-Fraktion vom 23. Oktober 2023 (überweisen am 13. Juni 2024 / Fristablauf am 13. Juni 2026):
    Niederschwelliger Treffpunkt für Menschen am Rande der Gesellschaft

Eine HSLU-Analyse zeigt, dass 90 % der Luzerner Treffpunkte abstinenzorientiert und für Menschen mit Suchtambivalenz ungeeignet sind. Ein konsumfreier, aber ambivalenztoleranter Raum fehlt. Die Projektidee der «Volksküche» soll diese Lücke füllen – drogenfrei, rückfalloffen und ohne Konkurrenz zu bestehenden Strukturen. Die SOSID präsentiert das Konzept in der Sozial- und Sicherheitskommission und klärt anschliessend mit potenziellen Trägern deren Interesse an einer Übernahme. Bei geklärter Finanzierung und Trägerschaft soll im Jahr 2027 ein dreijähriges Pilotprojekt starten, das laufend evaluiert und angepasst wird.
Für das Postulat wird eine Fristverlängerung durch die FGK beantragt.

11. Postulat 326 (2020-2024), Regula Müller und Patricia Almela namens der SP-Fraktion vom 7. Januar 2024 (überwiesen am 27. Juni 2024 / Fristablauf am 27. Juni 2026):
    Stipendien für Weiterbildungen: In der Stadt Luzern den beruflichen Aufstieg ermöglichen

Aktuell fördert der Kanton die Weiterbildung von Erwachsenen über Bildungsgutscheine für Grundkompetenzen im Wert von Fr. 500.–. Das entsprechende Förderprogramm wird bis ins Jahr 2028 weitergeführt.
Im März 2026 nahm der Stadtrat Stellung im Rahmen der Teilrevision des kantonalen Stipendienwesens: Er begrüsste die Revision, forderte jedoch gezielte Nachbesserungen: Elternleistungen sollten auch für unter 25-Jährige in Weiterbildung entfallen, Weiterbildungen durch Stipendien statt Darlehen gefördert und die Alterslimite von 50 Jahren gestrichen werden. Die Mehrkosten wurden als lohnende Investition in Fachkräfte und Sozialhilfe-Entlastung bewertet.
Die Revision tritt voraussichtlich im Juli 2027 in Kraft.
Für das Postulat wird eine Fristverlängerung durch die FGK beantragt.

12. Postulat 345 (2020-2024), Selina Frey und Marco Müller namens der G/JG-Fraktion sowie Patricia Almela und Caroline Rey namens der SP-Fraktion vom 29. Januar 2024 (teilweise überweisen am 17. Oktober 2024 / Fristablauf am 17. Oktober 2026):
    Wohnbegleitung für alle

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

13. Postulat 359 (2020-2024), Marta Lehmann namens SP-Fraktion vom 5. April 2024 (teilweise überwiesen am 14. November 2024 / Fristablauf am 14. November 2026):
    Umsetzung des «Zentralschweizer Modells» in Altersinstitutionen der Viva Luzern AG, den privaten Altersinstitutionen der Stadt sowie der Spitex Stadt Luzern im Rahmen der Ausbildungsoffensive der Pflegeinitiative

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

14. Postulat 400 (2020-2024), Selina Frey und Marco Müller namens der GRÜNE / Junge Grüne-Fraktion vom 31. August 2024 (teilweise überwiesen am 27. März 2025 / Fristablauf am 27. März 2027):
    Kinder und Jugendliche vor Drogen schützen

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

15. Dringliches Postulat 10 (2024-2028), Yannick Gauch und Zoé Stehlin namens der SP/JUSO-Fraktion, Selina Frey und Judit Aregger namens der GRÜNEN/Jung Grünen-Fraktion, Senad Sakic-Fanger namens der Mitte-Fraktion sowie Anna-Lena Beck vom 7. Oktober 2024 (teilweise überweisen am 17. Oktober 2024 / Fristablauf am 17. Oktober 2026):
    Information der Bürger*innen über ihre Rechte bei der Prämienverbilligung

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

16. Postulat 11 (2024-2028), Luzi Andreas Meyer und Senad Sakic-Fanger namens der Mitte-Fraktion vom 22. Oktober 2024 (teilweise überwiesen am 15. Mai 2025 / Fristablauf am 15. Mai 2027):
    Ein Dach für Sexarbeiter*innen

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

17. Postulat 16 (2024-2028), Claudio Soldati und Patricia Almela namens der SP/Juso-Fraktion sowie Selina Frey namens der GRÜNE/JG-Fraktion vom 14. November 2024 (überwiesen am 12. Juni 2025 / Fristablauf am 12. Juni 2027):
    Gesunde Zähne für alle statt für wenige

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

18. Postulat 34 (2024-2028), Yolanda Ammann namens der FDP-Fraktion vom 27. Dezember 2024 (erheblich erklärt am 23. Oktober 2025 / Fristablauf am 23. Oktober 2027):
    Freiwilligenarbeit durch Abbau administrativer Hürden fördern

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

19. Postulat 36 (2024-2028), Selina Frey und Monika Weder namens der GRÜNE/JG-Fraktion vom 8. Januar 2025 (erheblich erklärt am 13. November 2025 / Fristablauf am 13. November 2027):
    Präventive Budget- und Schuldenberatung bei erster Betreibung

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

20. Postulat 40 (2024-2028), Selina Frey, Monika Weder und Adrian Häfliger namens der GRÜNE/JG-Fraktion sowie Caroline Rey namens der SP/JUSO-Fraktion vom 3. Februar 2025 (teilweise erheblich erklärt am 13. November 2025 / Fristablauf am 13. November 2027):
    Gutschein für die Vereinsmitgliedschaft: Förderung von Gesundheit, Chancengleichheit und gesellschaftlichem Zusammenhalt

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

21. Postulat 49 (2024-2028), Selina Frey, Elias Steiner und Monika Weder namens der GRÜNE/JG-Fraktion vom 20. Februar 2025 (erheblich erklärt am 13. November 2025 / Fristablauf am 13. November 2027):
    Massnahmen gegen Fentanyl in Luzern

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

22. Postulat 60 (2024-2028), Marta Lehmann und Zoé Stehlin namens der SP/JUSO-Fraktion vom 21. März 2025 (erheblich erklärt am 27. November 2025 / Fristablauf am 27. November 2027):
    Ausbildungsoffensive Quereinsteiger*innen FaGe EFZ, zur dringend benötigten Stärkung der Pflegeversorgung

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

23. Postulat 76 (2024-2028), Maël Leuenberger, Zoé Stehlin und Marta Lehmann namens der SP/JUSO-Fraktion vom 9. Mai 2025 (erheblich erklärt am 27. November 2025 / Fristablauf am 27. November 2027):
    Verstärkte interkommunale Zusammenarbeit in der Jugendarbeit im öffentlichen Raum

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

24. Postulat 79 (2024-2028), Maël Leuenberger und Zoé Stehlin namens der SP/JUSO-Fraktion, Selina Frey, Chiara Peyer und Marco Müller namens der GRÜNE/JG-Fraktion sowie Senad Sakic-Fanger vom 15. Mai 2025 (erheblich erklärt am 27. November 2025 / Fristablauf am 27. November 2027):
    Fachstelle und Präventionsstrategie gegen Radikalisierung und Rassismus

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

25. Postulat 80 (2024-2028), Anna-Sophia Spieler, Rieska Dommann und Mark Buchecker namens der FDP-Fraktion vom 19. Mai 2025 (teilweise erheblich erklärt am 13. November 2025 / Fristablauf am 13. November 2027):
    Klimatisierte Rückzugsorte für gefährdete Bevölkerungsgruppen während Hitzetagen

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

26. Postulat 82 (2024-2028), Senad Sakic-Fanger und Diel Schmid Meyer namens der Mitte-Fraktion, Zoé Stehlin namens der SP/JUSO-Fraktion sowie Selina Frey und Marco Müller namens der GRÜNE/JG-Fraktion vom 22. Mai 2025 (erheblich erklärt am 27. November 2025 / Fristablauf am 27. November 2027):
    Prüfung eines ergänzenden Modells zur vertraulichen Spurensicherung bei häuslicher und sexueller Gewalt in der Stadt Luzern

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

27. Postulat 99 (2024-2028), Selina Frey und Marco Müller namens der GRÜNE/JG-Fraktion, Marta Lehmann und Patricia Almela namens der SP/JUSO-Fraktion, Anna-Lena Beck namens der GLP-Fraktion vom 16. Juli 2025 (erheblich erklärt am 29. Januar 2026 / Fristablauf am 29. Januar 2028):
    Schliessfächer für die Gepäckaufbewahrung für obdach- und wohnungslose Menschen

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

28. Postulat 153 (2024-2028), Simon Roth und Sophia Müller namens der SP/JUSO-Fraktion, Timo Lichtsteiner und Patrick Zibung namens der SVP-Fraktion sowie Selina Frey namens der GRÜNE/JG-Fraktion vom 18. Dezember 2025 (erheblich erklärt am 25. Juni 2026 / Fristablauf am 25. Juni 2028):
    Budgetinformationen für junge Familien

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

Bevölkerungsanträge
keine hängigen Bevölkerungsanträge

Aufträge
keine hängigen Aufträge.

1.5 Umwelt- und Mobilitätsdirektion

Motionen

1. Volksmotion 111 (2010-2012), Kurt Furrer und Mitunterzeichner/innen vom 13. September 2010 (als Postulat überwiesen am 24. März 2011 / Fristablauf am 24. März 2026):
    400’000'000 Franken für die Autobahn, 0 Franken für die Fusswege

Für den noch fehlenden Abschnitt liegt die Projektidee für einen Fussweg im Wanderwegstandard vor. Die Planung wird abgestimmt auf die Realisierung der Abschnitte T2-T4 (Neue Reussquerung – Reusseggweg – Ibachstrasse) des Luzerner Velohauptroutennetzes, wofür derzeit eine Vorstudie erstellt wird. Die weitere Planung und die Realisierung ist zu koordinieren mit den noch laufenden Bauarbeiten der SBB im Bereich der Pontoniere.
Für die Motion wird eine Fristverlängerung beantragt.

2. Motion 348 (2016-2020), Daniel Furrer und Claudio Soldati namens der SP/JUSO-Fraktion vom 31. Oktober 2019 (als Postulat überwiesen am 24. September 2020 / Fristablauf am 24. September 2026):
    Sauberkeits-Charta oder Sauberkeitsrappen – Verursachergerechte Finanzierung und weniger Abfall

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

3. Motion 180 (2020-2024), Roger Sonderegger und Mirjam Fries namens der Mitte-Fraktion, Christa Wenger und Barbara Irniger namens der G/JG-Fraktion sowie Marco Baumann namens der FDP-Fraktion vom 31. Mai 2022 (überwiesen am 9. Februar 2023 / Fristablauf am 9. Februar 2026):
   Littau Zentrum

Die Planungen zur Aufwertung des Zentrum Littaus laufen. Ein Entwurf des BGK (Zuständigkeit Kanton Luzern) liegt vor. Nach der Vernehmlassung soll das BGK im Jahr 2027 abgeschlossen werden.
Für die Motion wird eine Fristverlängerung beantragt.

4. Motion 307 (2020-2024), Mario Stübi und Yannick Gauch namens der SP-Fraktion vom 16. November 2023 (als Postulat überwiesen am 28. November 2024 / Fristablauf am 28. November 2026):
   Die Zeit ist immer noch reif für den Dammdurchbruch

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

5. Motion 308 (2020-2024), Mario Stübi und Caroline Rey namens der SP-Fraktion vom 16. November 2023 (teilweise überwiesen am 28. November 2024 / Fristablauf am 28. November 2026):
   Die Fluhmühlepasserelle verdient ein Update

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

6. Motion 314 (2020-2024), Benjamin Gross namens der SP-Fraktion vom 28. November 2023 (als Postulat überwiesen am 13. Juni 2024 / Fristablauf am 13. Juni 2026):
   Kombinierte Bus- und Velospur

Im Rahmen der Planungen der BehiG-Haltestelle Schwanenplatz soll die gesamte Achse Seebrücke/Schweizerhofquai überprüft und eine Verbesserung für die Sicherheit der Velofahrenden und Zufussgehenden erreicht werden. Die Stadt hat sich dafür eingesetzt, dass die massgebenden Postulatsforderungen in die kantonalen Planungen einfliessen und zu Handen des Kantons Machbarkeitsstudien auf Kantonsstrassen erarbeitet. Der Kanton wird ab Ende 2026 einen Verkehrsversuch für Bus- und Velomassnahmen entlang dieser Achse starten. Der Zeitpunkt der Umsetzung von definitiven Massnahmen liegt nicht in der Hand der Stadt – sie setzt sich nach wie vor für eine rasche Umsetzung ein. Die Stadt hat damit ihre Handlungsmöglichkeiten ausgeschöpft. Die Abschreibung der Motion wird beantragt, wenn der Kanton die entsprechenden Massnahmen auf der Kantonsstrasse umgesetzt hat.
Für die Motion wird eine Fristverlängerung durch die FGK beantragt.

7. Motion 358 (2020-2024), Mario Stübi und Regula Müller namens der SP-Fraktion vom 4. April 2024 (überwiesen am 12. Juni 2025 / Fristablauf am 12. Juni 2027):
   Das Bruchquartier verdient weniger Stau

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

8. Motion 383 (2020-2024), Patrick Zibung namens der SVP-Fraktion vom 4. Juli 2024 (überwiesen am 30. Januar 2025 / Fristablauf am 30. Januar 2027):
   Einsatz von sickerfähigen Belägen

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

9. Dringliche Motion 7 (2024-2028), Patrick Zibung namens der SVP-Fraktion, Mike Hauser namens der FDP-Fraktion, Senad Sakic-Fanger und Luzi Meyer namens der Mitte-Fraktion sowie Martin Huber namens der GLP-Fraktion vom 21. September 2024 (teilweise überwiesen am 24. Oktober 2024 / Fristablauf am 24. Oktober 2026):
   Reglement zum Parkplatzabbaukonzept

Um die mit der teilweise überwiesenen Motion geforderte Transparenz bezüglich Parkplatzabbau zu schaffen, erstellte der Stadtrat den Planungsbericht B 48/2025 «Standards für Autoparkplätze in der Stadt Luzern». Dieser wurde am 29. Januar 2026 vom Grossen Stadtrat zustimmend zur Kenntnis genommen.
Die Motion wird zur Abschreibung beantragt.

Postulate

1. Postulat 134 (2012-2016), Franziska Bitzi Staub namens der CVP-Fraktion und Sonja Döbeli Stirnemann namens der FDP-Fraktion vom 13. November 2013 (überwiesen am 5. Juni 2014 / Fristablauf am 5. Juni 2026):
   Solaranlagen vor extensiver Begrünung

Das Anliegen des Postulats wurde in die Revision der BZO aufgenommen. Das revidierte BZR verlangt die energetische Nutzung von Schrägdächern und regelt das Verhältnis von Begrünung und energetischer Nutzung auf Flachdächern (BZR Art. 77). Die Bestimmungen werden im Rahmen der Vorwirkung bereits angewendet.
Das Postulat wird zur Abschreibung beantragt.

2. Postulat 47 (2016-2020), Korintha Bärtsch und Laurin Murer namens der G/JG-Fraktion sowie Nico van der Heiden und Mario Stübi namens der SP/JUSO-Fraktion vom 13. Februar 2017 (überwiesen am 6. April 2017 / Fristablauf am 6. April 2026):
   Kombinierte Bus-/Velospur Seebrücke-Schweizerhofquai rasch realisieren

Im Rahmen der Planungen der BehiG-Haltestelle Schwanenplatz soll die gesamte Achse Seebrücke/Schweizerhofquai überprüft und eine Verbesserung für die Sicherheit der Velofahrenden und Zufussgehenden erreicht werden. Die Stadt hat sich dafür eingesetzt, dass die massgebenden Postulatsforderungen in die kantonalen Planungen einfliessen und zu Handen des Kantons Machbarkeitsstudien auf Kantonsstrassen erarbeitet. Der Kanton wird ab Ende 2026 einen Verkehrsversuch für Bus- und Velomassnahmen entlang dieser Achse starten. Der Zeitpunkt der Umsetzung von definitiven Massnahmen liegt nicht in der Hand der Stadt – sie setzt sich nach wie vor für eine rasche Umsetzung ein. Die Stadt hat damit ihre Handlungsmöglichkeiten ausgeschöpft. Die Abschreibung des Postulates wird beantragt, wenn der Kanton die entsprechenden Massnahmen auf der Kantonsstrasse umgesetzt hat.
Für das Postulat wird eine Fristverlängerung beantragt.

3. Postulat 81 (2016-2020), Simon Roth und Nico van der Heiden namens der SP/JUSO-Fraktion, Christian Hochstrasser und Marco Müller namens der G/JG-Fraktion, Fabian Reinhard namens der FDP-Fraktion sowie András Özvegyi und Judith Wyrsch namens der GLP-Fraktion vom 27. April 2017 (überwiesen am 16. November 2017 / Fristablauf am 16. November 2026):
   Sicherheit für Fahrradfahrende auf der Haldenstrasse und dem Schweizerhofquai erhöhen

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

4. Postulat 110 (2016-2020), Jules Gut und András Özvegyi namens der GLP-Fraktion vom 27. Juni 2017 (überwiesen am 15. März 2018 / Fristablauf am 15. März 2026):
   Umsetzung einer durchgehenden und sicheren Velostrasse vom Südpol bis zum Mühlenplatz

Aufgrund der zahlreichen Abhängigkeiten und vielseitigen Nutzungsansprüche sind Verbesserungen auf dieser Route nur in Etappen möglich und erfordern einen grösseren Zeitraum. Der Knoten Eschenstrasse/Neustadtstrasse wird im Zusammenhang mit der Planung Neubad/Steghof und der Verlängerung des Freigleises geprüft. Bei der Verbindung der Neustadtstrasse zur Winkelriedstrasse über die Bundesstrasse sind die Veloinfrastrukturen aktuell ausreichend, weitere Verbesserungen werden bei der Gesamtoptimierung des Knotens Bundesplatz angestrebt. Im kantonalen Programm Gesamtmobilität ist der Abschnitt Obergrundstrasse bis zum Bundesplatz im Realisierungshorizont 2031-2034 eingereiht. Die Querung der Pilatusstrasse (Winkelriedstrasse) erfolgt mit dem Fussgängergrün und wird im Zusammenhang mit dem Verkehrsversuch Luzern Zentrum des Kantons optimiert. Dies zeigt, dass es auf verschiedenen Abschnitten noch Zeit braucht, bis die durchgehende Verbindung vom Südpol zum Mühleplatz im Sinne des Postulates fertiggestellt ist.
Für das Postulat wird eine Fristverlängerung beantragt.

5. Postulat 267 (2016-2020), Cyrill Studer Korevaar, Mario Stübi und Adrian Albisser namens der SP/JUSO-Fraktion sowie Korintha Bärtsch und Christian Hochstrasser namens der G/JG-Fraktion vom 6. Februar 2019 (überwiesen am 19. September 2019 / Fristablauf am 19. September 2026):
   Zukunftsfähige urbane Logistik entwickeln

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

6. Postulat 305 (2016-2020), Yannick Gauch namens der SP/JUSO-Fraktion vom 16. Juli 2019 (überwiesen am 30. Januar 2020 / Fristablauf am 30. Januar 2026):
   Verkehrsberuhigungsmassnahmen auf dem Ruopigenring bzw. auf der Ruopigenstrasse umsetzen

Die Anordnung von Tempo 30 auf Gemeindestrassen 1. Klasse liegt in der Kompetenz der kantonalen Dienststelle Verkehr und Infrastruktur. Diese hat mit Beschluss vom August 2025 dem Gesuch der Stadt Luzern für Tempo 30 stattgegeben. Die Publikation und Umsetzung von Tempo 30 auf dem Ruopigenring und der Ruopigenstrasse erfolgt in Kürze.
Das Postulat wird zur Abschreibung beantragt.

7. Postulat 356 (2016-2020), Irina Studhalter namens der G/JG-Fraktion und Nico van der Heiden namens der SP/JUSO-Fraktion vom 27. November 2019 (überwiesen am 24. September 2020 / Fristablauf am 24. September 2026):
   Quartiere verbinden und Veloverkehr attraktivieren: Velowegweiser

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

8. Postulat 359 (2016-2020), Simon Roth, Mario Stübi und Adrian Albisser namens der SP/JUSO-Fraktion vom 29. November 2019 (überwiesen am 24. September 2020 / Fristablauf am 24. September 2026):
   Freier Zugang zur Allenwindenkuppe

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

9. Postulat 382 (2016-2020), Roger Sonderegger und Agnes Keller-Bucher namens der CVP-Fraktion sowie Marco Baumann namens der FDP-Fraktion vom 7. Februar 2020 (überwiesen am 17. Dezember 2020 / Fristablauf am 17. Dezember 2026):
   Fussgängersicherheit auf der Luzernerstrasse

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

10. Postulat 132 (2020-2024), Jona Studhalter und Martin Abele namens der G/JG-Fraktion, Nico van der Heiden namens der SP-Fraktion sowie Stefan Sägesser namens der GLP-Fraktion vom 28. September 2021 (überwiesen am 17. März 2022 / Fristablauf am 17. März 2026):
    Freie Fahrt für Freigleisvelos – «Neubadkreuzung» umgestalten

Im Perimeter stehen mit dem Umzug der Feuerwehr zum ewl-Stammareal und den Planungen für die Arealentwicklungen Neubad und Steghof sowie der Verlängerung des Freigleises über das Gleisfeld verschiedene Planungsvorhaben im Raum. Diese Planungen erfordern eine gleichzeitige Betrachtung des umliegenden Strassenraums. Der Knoten Eschenstrasse/Neustadtstrasse wird im Zusammenhang mit den genannten Planungen geprüft.
Für das Postulat wird eine Fristverlängerung beantragt.

11. Postulat 134 (2020-2024), Tamara Celato namens der SP-Fraktion vom 1. Oktober 2021 (überwiesen am 7. April 2022 / Fristablauf am 7. April 2026):
    Die Nacht ist schön – auch in Luzern

Im Herbst 2026 wird in Zusammenarbeit mit verschiedenen Partnerorganisationen ein grösserer Sensibilisierungsanlass für die Bevölkerung auf dem Mühleplatz durchgeführt. Zwischen Samstag, 17. Oktober 2026 und Sonntag, 25. Oktober 2026 wird eine Ausstellung gezeigt mit verschiedenen Themenschwerpunkten wie Tiere der Nacht, Astronomie, Gesundheit und Lichtverschmutzung. Dazu gibt es spezifische Begleitaktionen.
Das Postulat wird zur Abschreibung beantragt.

12. Postulat 156 (2020-2024), Barbara Irniger und Martin Abele namens der G/JG-Fraktion, Nico van der Heiden und Raphaela Meyenberg namens der SP-Fraktion sowie Stefan Sägesser namens der GLP-Fraktion vom 10. Januar 2022 (überwiesen am 30. Juni 2022 / Fristablauf am 30. Juni 2026):
    Wo geht's hier weiter? Velo- und fussgängerfreundliche Baustellensignalisation

Die Stadt Luzern hat in Zusammenarbeit mit externen Partnern und Partnerinnen unter Berücksichtigung der geltenden Regelwerke und Normen ein Baustellenmanual «Baustellen in der Stadt Luzern: Verkehrsführung, Signaletik und Baustellenkommunikation» erarbeitet, in welchem die Bedürfnisse des Fuss- und Veloverkehrs verstärkt berücksichtigt werden. Dabei handelt es sich um ein Produkt, welches von der Stadt Bern übernommen und auf die Verhältnisse in Luzern angepasst wurde. Dieses Baustellenmanual ist aktuell in der finalen Überarbeitung und wird bis Ende 2026 Geltung erlangen.
Für das Postulat wird eine Fristverlängerung beantragt.

13. Postulat 157 (2020-2024), Marco Müller namens der G/JG-Fraktion, Daniel Lütolf namens der GLP-Fraktion und Maria Pilotto namens der SP-Fraktion vom 10. Januar 2022 (überwiesen am 30. Juni 2022 / Fristablauf am 30. Juni 2026):
    Soziale Aspekte beim Planen und Bauen konsequent mitberücksichtigen

Mit dem Postulat wird mehr Transparenz hinsichtlich der geplanten Kommunikation und Partizipation in Bauprojekten gefordert. Zudem sollen die Massnahmen explizit im B+A zuhanden des Parlaments ausgewiesen werden. Wie bereits in der Stellungnahme zum Postulat 157 ausgeführt, teilt der Stadtrat die Haltung des Postulats, soziale Aspekte bei Bau- und Planungsprojekten einzubeziehen. Je früher soziale, wirtschaftliche und ökologische Nachhaltigkeit in den Planungsprozessen Einfliessen, desto umfassender und einfacher können diese berücksichtigt werden. Daher werden in den Projektaufträgen die für das Projekt relevanten Nachhaltigkeitskriterien gemäss den Standards «SNBS-Infrastruktur» benannt. Dabei werden Nachhaltigkeitskriterien aus den drei Dimensionen systematisch berücksichtigt. Um den Forderungen nach mehr Transparenz bezüglich sozialer Nachhaltigkeit und Partizipation nachzukommen, sollen diese Themen bei grösseren Projekten auch auf der Projekthomepage (z. B. Lidostrasse) explizit ausgewiesen werden. Damit soll Transparenz bereits in frühen Projektstadien hergestellt werden. Damit wird dem Anliegen des Postulats besser entsprochen, als dies mit der in der grösstenteils retrospektiven Behandlung sozialer Aspekte im Rahmen der B+A zu Sonderkrediten für die Projektrealisierung möglich ist.
Für das Postulat wird eine Fristverlängerung beantragt.

14. Postulat 163 (2020-2024), Mario Stübi namens der SP-Fraktion vom 7. Februar 2022 (überwiesen am 30. Juni 2022 / Fristablauf am 30. Juni 2026):
    Frohburgstrasse und Inseliquai als Freiraum für alle

Im November 2023 haben sich die Stimmberechtigten für die Määs-Initiative ausgesprochen und die Planungen für Flächen des Inselis sind vorangeschritten. Mit der Neugestaltung wird die Grünfläche beim Inseliquai verdoppelt, die Buvette fix installiert und im Herbst wird auch in Zukunft die Määs am gewohnten Standort stattfinden können. Dem Parlament wird zu gegebener Zeit ein Bericht und Antrag für den Baukredit für das Inseli unterbreitet. Der ganze Raum wurde hinsichtlich der verschiedenen Nutzungen mehrfach untersucht. Zuletzt haben Stadt und Kanton im Rahmen des Masterplans Raum Bahnhof Luzern einen weiteren Meilenstein erreicht und sich auf die wesentlichen Grundpfeiler des Masterplans geeinigt. Umfangreiche Untersuchungen haben die Auswirkungen einer Sperrung des Inseliquais für den motorisierten Individualverkehr gezeigt. Da eine Sperrung zu unerwünschten Auswirkungen auf den Zufahrten und in den umliegenden Quartieren (Tribschen und Hirschmatt) führen würde, soll der Bahnhof Luzern weiterhin von zwei Seiten erreichbar bleiben. Gleichzeitig sollen die Räume rund um das heutige Gebäude der Uni aufgewertet und begrünt werden. Mit einer weiteren Achse für den Fuss- und Veloverkehr auf der heutigen Rückseite der Uni und einer Öffnung zum Inseliquai hin wird der Forderung des Postulats nach Freiräumen im Bereich Bahnhofraum Ost bis Inseli Rechnung getragen. Der Stadtrat verzichtet daher auf weitere Planungen für die Frohburgstrasse und den Inseliquai und wird die Ressourcen in den laufenden Projekten in diesem Raum einsetzen.
Das Postulat wird zur Abschreibung beantragt.

15. Postulat 178 (2020-2024), Mario Stübi, Tamara Celato, Benjamin Gross, Lena Hafen, Marta Lehmann, Raphaela Meyenberg, Regula Müller, Simon Roth und Claudio Soldati namens der SP-Fraktion vom 19. Mai 2022 (überwiesen am 17. November 2022 / Fristablauf am 17. November 2025):
    Weniger Verkehr, mehr Entsiegelung: Löwenplatz zeitgemäss umgestalten

Nach Abschluss der Vorstudie wurden Sofortmassnahmen (mobiles Grün, angepasste Verkehrsanordnung) umgesetzt. Diese wurden durch ein Monitoring begleitet, dessen Erkenntnisse für die weitere Projektierung genutzt werden können. Der Perimeter des Projekts wurde um die Denkmalstrasse erweitert, da diese Sanierungsbedarf aufweist. Diese soll analog den Gestaltungsgrundsätzen des Löwenplatzes nach Möglichkeit entsiegelt werden. Für die weitere Projektbearbeitung konnte ein neues Planerteam, bestehend aus Bauingenieuren und Landschaftsarchitekten, bestimmt werden, welches die Ergebnisse aus der Vorstudie nun weiterentwickelt und u. a. mit dem Denkmalschutz abgleicht. Mit der Weiterentwicklung des Projekts wird insbesondere die angedachte Materialisierung hinterfragt, mit dem Ziel die Versickerungsleistung zu verbessern und die entsiegelten Flächen so zu gestalten, dass der Raum möglichst vielfältig genutzt werden kann. Eine Umsetzung im Jahr 2028 wird weiterhin angestrebt.
Für das Postulat wird eine Fristverlängerung beantragt.

16. Postulat 241 (2020-2024), Christa Wenger und Johanna Küng namens der G/JG-Fraktion vom 14. Februar 2023 (teilweise überwiesen am 16. November 2023 / Fristablauf am 16. November 2026):
    Auf direktem Weg vom heimischen Feld auf unseren Tisch

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

17. Postulat 247 (2020-2024), Marco Müller, Elias Steiner und Jona Studhalter namens der G/JG-Fraktion vom 12. März 2023 (überwiesen am 16. November 2023 / Fristablauf am 16. November 2026):
    Kreislaufwirtschaft in der Stadt Luzern fördern

Wie der Stadtrat bereits in seiner Stellungnahme auf das Postulat 247 ausgeführt hat, sind die Hebel seitens Verwaltung in der Vorbildfunktion in den Bereichen Hoch- und Tiefbau und im Beschaffungswesen, im Bereich Beratungs- und Förderangebote sowie in der Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit anzusiedeln. Mit B+A 28 vom 2. Juli 2025: «Vorbild Klimaschutz und Energie Stadtverwaltung Luzern» wurden Massnahmen beschlossen, die die Kreislaufwirtschaft im Bereich Tiefbau und im Beschaffungswesen explizit auf- bzw. ausbauen. Zum Thema Hochbau wurden im B+A 26 vom 2. Juli 2025: «Graue Energie im Hochbau» verschiedene Massnahmen formuliert. Die in der Stellungnahme aufgeführten Beratungs- und Förderangebote haben nach wie vor Bestand und in der aktuellen Klimaschutz-Kampagne «Bock auf Null» wurden verschiedene Aspekte der Kreislaufwirtschaft aufgenommen. Der Fortschritt bei der Umsetzung der Massnahmen wird im Reportingbericht «Klima-, Energie- und Luftreinhaltepolitik» ausgewiesen und regelmässig überprüft. Der Beitritt zur «Circular Cities Declaration» wurde im Rahmen der Erarbeitung der Massnahmen erneut geprüft. Die beschränkten Ressourcen sollen prioritär für die konkrete Umsetzung der beschlossenen Massnahmen eingesetzt werden. Deshalb soll auf einen Beitritt zu diesem Bündnis verzichtet werden.
Das Postulat wird zur Abschreibung beantragt.

18. Postulat 264 (2020-2024), Mario Stübi und Benjamin Gross namens der SP-Fraktion vom 25. Mai 2023 (überwiesen am 16. November 2023 / Fristablauf am 16. November 2026):
    Murbacherstrasse im Sinne der Klimastrategie

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

19. Postulat 298 (2020-2024), Martin Huber, Stefan Sägesser, Daniel Lütolf und Jules Gut namens der GLP-Fraktion vom 15. September 2023 (überwiesen am 21. März 2024 / Fristablauf am 21. März 2026):
    Fernwärmeerschliessung Baselstrasse Luzern

Gemäss Konzessionsvertrag (B+A 15/2026) ist die Versorgung des Gebietes Baselstrasse mit See-Energie vorgesehen. Erschliessungszeitpunkt ist nach aktuellem Stand der Planung das Jahr 2034.
Für das Postulat wird eine Fristverlängerung durch die FGK beantragt.

20. Postulat 305 (2020-2024), Claudio Soldati, Caroline Rey, Marta Lehmann namens der SP-Fraktion vom 16. November 2023 (überwiesen am 21. März 2024 / Fristablauf am 21. März 2026):
    Gewerbeparkplätze in allen Quartieren

Fahrten von Handwerks- und Serviceleuten sind Teil des Wirtschaftsverkehrs. In den Standards für die Autoparkierung (B+A 48/2025) sind diese Spezialparkplätze neu verankert. Diese weiss markierten und gebührenpflichtigen Parkplätze sind zu definierten Zeiten dem Parkieren mit Parkbewilligung «Handwerks-/Serviceleute» vorbehalten. Sie haben sich im Rahmen des Pilotversuchs «Winkelriedstrasse» bewährt und werden an weiteren Standorten angesiedelt. Derzeit läuft die Evaluation nach geeigneten Standorten. Sie werden neu in der Statistik als eigene Kategorie geführt. Die Parkbewilligung «Handwerks-/Serviceleute» kann entweder über Parkingpay oder direkt bei der Abteilung Stadtraum und Veranstaltungen (STAV) beantragt werden.
Für das Postulat wird eine Fristverlängerung durch die FGK beantragt.

21. Postulat 336 (2020-2024), Monika Weder und Barbara Irniger namens der G/JG-Fraktion vom 24. Januar 2024 (überwiesen am 17. Oktober 2024 / Fristablauf am 17. Oktober 2026):
    VBL: Zwei-Sinnes-Prinzip in der Kundeninformation

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

22. Postulat 382 (2020-2024), Benjamin Gross, Adrian Albisser und Karin Pfenninger namens der SP-Fraktion vom 1. Juli 2024 (überwiesen am 19. Dezember 2024 / Fristablauf am 19. Dezember 2026):
    Massnahmen zur Verhinderung von Durchgangsverkehr

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

23. Postulat 396 (2020-2024), Jules Gut vom 27. August 2024 (teilweise überwiesen am 27. März 2025 / Fristablauf am 27. März 2027):
    Sentimattstrasse als Fussgängerzone

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

24. Postulat 397 (2020-2024), Jules Gut vom 27. August 2024 (teilweise überwiesen am 27. März 2025 / Fristablauf am 27. März 2027):
    Die Bottom-up-Verkehrswende beginnt im Quartier

Die in der Postulatsantwort in Aussicht gestellte Verkehrserhebung auf der Trüllhofstrasse wurde durch das Tiefbauamt in Auftrag gegeben. Aufgrund von verschiedenen Baustellen im Quartier wurde die Erhebung im Nachgang an die Bautätigkeiten im Oktober/November 2025 durchgeführt. Auf der Trüllhofstrasse wurden im Durchschnitt 190 Fahrzeuge pro Werktag gemessen, 5 davon fuhren entweder bei der Spitalstrasse oder der St. Karlistrasse ein und aus und wurden als Durchgangsverkehr klassiert. Diese Erkenntnis lässt vermuten, dass der vom Postulanten festgestellte Durchgangsverkehr grossmehrheitlich durch die Baustellensituation im Umfeld bedingt war. Der ermittelte Durchgangsverkehrsanteil von weniger als 3 % ist vernachlässigbar gering. Das Tiefbauamt sieht daher keinen Handlungsbedarf für Massnahmen auf der Trüllhofstrasse und konzentriert sich auf Strassenabschnitte mit deutlich höheren Anteilen an Durchgangsverkehr.
Das Postulat wird zur Abschreibung beantragt.

25. Postulat 6 (2024-2028), Maël Leuenberger und Adrian Albisser namens der SP/JUSO-Fraktion vom 18. September 2024 (überwiesen am 10. April 2025 / Fristablauf am 10. April 2027):
    Reussbrücke-Veloroute stärken und Sicherheit erhöhen

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

26. Postulat 22 (2024-2028), Yannick Gauch und Adrian Albisser namens der SP/JUSO-Fraktion, Daniel Lütolf namens der GLP-Fraktion sowie Judit Aregger vom 28. November 2024 (teilweise überwiesen am 12. Juni 2025 / Fristablauf am 12. Juni 2027):
    Für einen attraktiven und sicheren Luzerner Wochen- und Monatsmarkt

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

27. Postulat 33 (2024-2028), Claudio Soldati und Regula Müller namens der SP/JUSO-Fraktion vom 26. Dezember 2024 (teilweise überwiesen am 12. Juni 2025 / Fristablauf am 12. Juni 2027):
    Vom Helvetiaplatz zum Helvetiapark

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

28. Postulat 55 (2024-2028), Maël Leuenberger und Caroline Rey namens SP/JUSO-Fraktion vom 6. März 2025 (erheblich erklärt am 13. November 2025 / Fristablauf am 13. November 2027):
    Sicherstellen der Erreichbarkeit des Naherholungsgebiets und Quartiers Gütsch

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

29. Postulat 56 (2024-2028), Maël Leuenberger namens der SP/JUSO-Fraktion vom 6. März 2025 (erheblich erklärt am 27. November 2025 / Fristablauf am 27. November 2027):
    Vereinfachte Bewilligungen und klare Anlaufstelle für Strassenaktivitäten, Strassenmusik, Strassenperformance

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

30. Postulat 61 (2024-2028), Marta Lehmann namens der SP/JUSO-Fraktion sowie Judit Aregger und Christian Hochstrasser namens der GRÜNE/JG-Fraktion vom 24. März 2025 (erheblich erklärt am 13. November 2025 / Fristablauf am 13. November 2027):
    Mehr Sicherheit und Attraktivität für die Luzerner Velostation

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

31. Postulat 68 (2024-2028), Elias Steiner, Chiara Peyer und Judit Aregger namens der GRÜNE/JG-Fraktion vom 16. April 2025 (überwiesen am 26. Juni 2025 / Fristablauf am 26. Juni 2027):
    Berechnung der abzubauenden Parkplätze

Mit dem Planungsbericht 48/2005 «Standards für Autoparkplätze in der Stadt Luzern» wurde auf die Forderung des Postulanten und der Postulantinnen eingegangen. Für die Berechnung des Zielwertes wird der vorgeschlagene Abbauzielwert von 2’590 Parkplätzen verwendet. Die Forderung ist somit erfüllt. Das Postulat wird zur Abschreibung beantragt.

32. Postulat 84 (2024-2028), Adrian Häfliger und Judit Aregger namens der GRÜNE/JG-Fraktion, Anna-Sophia Spieler und Mark Buchecker namens der FDP-Fraktion, Marta Lehmann und Maël Leuenberger namens der SP/JUSO-Fraktion sowie Daniel Lütolf vom 27. Mai 2025 (erheblich erklärt am 18. Dezember 2025 / Fristablauf am 18. Dezember 2027):
    Ein neuer Fussgänger*innensteg für mehr Sicherheit für Velofahrende auf der Seebrücke

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

33. Postulat 87 (2024-2028), Judit Aregger und Selina Frey namens der GRÜNE/JG-Fraktion sowie Anna-Lena Beck und Roland Z’Rotz namens der GLP-Fraktion vom 11. Juni 2025 (erheblich erklärt am 18. Dezember 2025 / Fristablauf am 18. Dezember 2027):
    Höhere Parkgebühren für SUV

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

34. Postulat 103 (2024-2028), Anna-Lena Beck und Daniel Lütolf namens der GLP-Fraktion, Patricia Lang namens der SP/JUSO-Fraktion, Judit Aregger namens der GRÜNE/JG-Fraktion sowie Anna-Sophia Spieler und Mark Buchecker vom 22. Juli 2025 (erheblich erklärt am 26. März 2026 / Fristablauf am 26. März 2028):
    Luzern als die erste «Essbare Stadt» der Schweiz

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

35. Postulat 121 (2024-2028), Elias Steiner namens der GRÜNE/JG-Fraktion vom 26. September 2025 (teilweise erheblich erklärt am 21. Mai 2026 / Fristablauf am 21. Mai 2028):
    Teilen

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

36. Postulat 123 (2024-2028), Elias Steiner, Selina Frey und Monika Weder namens der GRÜNE/JG-Fraktion vom 26. September 2025 (teilweise erheblich erklärt am 21. Mai 2026 / Fristablauf am 21. Mai 2028):
    Nimm-mich-mit-Tag

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

37. Postulat 130 (2024-2028), Zoé Stehlin und Miriam Gasser namens der SP/JUSO-Fraktion, Chiara Peyer und Monika Weder namens der GRÜNE/JG-Fraktion sowie Anna-Lena Beck namens der GLP-Fraktion vom 21. Oktober 2025 (teilweise erheblich erklärt am 11. Juni 2026 / Fristablauf am 11. Juni 2028):
    Aus Alt mach Neu – Prüfung eines lokalen und nachhaltigen Recyclingsystems für Altkleider in der Stadt Luzern

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

Bevölkerungsanträge

1. Bevölkerungsantrag 288 (2016-2020), Helene Meyer, Leander Studer, Elena Holz, Meret Kanza und Josefa Niederberger namens der Antragstellenden vom 1. Mai 2019 (überwiesen als Motion am 24. Oktober 2019 / Fristablauf am 24. Oktober 2026):
    Ausrufung des Klimanotstandes

Im Rahmen der Umsetzung der Klima- und Energiestrategie wurde ein Instrumentarium der Klimafolgenabschätzung entwickelt. Auf dieser Grundlage hat der Stadtrat die Stadtverwaltung angewiesen, alle ihm nach dem 1. September 2024 vorgelegten B+A mit einem Kapitel «Auswirkungen auf das Klima» zu vervollständigen. Die interne Vorlage für Parlamentsberichte wurde entsprechend ergänzt. Für die Berichtverfassenden existiert ein E-Learning und das Thema ist neu Bestandteil des internen Weiterbildungsangebots «Stadtratsbeschlüsse schreiben». Zwischenzeitlich ist die Pilotphase von einem Jahr abgeschlossen. Das Instrument wird definitiv eingeführt.
Der Bevölkerungsantrag wird zur Abschreibung beantragt.

2. Bevölkerungsantrag 376 (2020-2024), Valentin Humbel, Zoé Stehlin, Léon Schulthess, Annaluisa Hauser, Lorenz Galliker, Désirée Müller und Naëmi Schuler namens der Antragstellenden vom 21. Juni 2024 (teilweise überwiesen als Postulat am 19. Dezember 2024 / Fristablauf am 19. Dezember 2026):
    Carfreier Schwanenplatz jetzt!

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

Aufträge

1. B+A 20/2021 Stadtklima-Initiative. Stadtklima-Initiative («Weniger Beton und Asphalt – mehr natürliche Flächen in Luzern»). Gegenvorschlag, Sonderkredit (überwiesen am 23. September 2021):
   Die Sachmittel sind ab 2024 auf 350'000 Franken jährlich aufzustocken und somit ist der Kredit unter Ziff. III im Beschluss von 3,7 Mio. Franken auf 4,7 Mio. Franken zu erhöhen.

Die zusätzlichen Sachmittel von 350'000 Franken sind im Globalbudget unter dem Kostenträger Stadtklima eingestellt. Der Sonderkredit wird im Herbst 2026 abgerechnet.
Der Auftrag wird zur Abschreibung beantragt.

2. B+A 21/2025 Erneuerung Spielfelder Kickers 1 und Südstern. Sonderkredite für die Ausführung. Abschreibung Postulat 378 (überwiesen am 18. September 2025):
   Der Stadtrat nimmt die Planung zum Umbau des Sandplatzes im Ruopigenmoos zu einem Kunstrasenfeld zügig an die Hand. Er unterbreitet dem Grossen Stadtrat einen Bericht zur Projektierung und Realisierung des Vorhabens.

1.6 Stadtkanzlei

Motionen

1. Motion 41 (2016-2020), Urban Frye, Christian Hochstrasser und Korintha Bärtsch namens der G/JG-Fraktion sowie Mario Stübi und Luzia Vetterli namens der SP/JUSO-Fraktion vom 13. Januar 2017 (überwiesen am 1. Februar 2018 / Fristablauf am 1. Februar 2026):
   Einführung des Öffentlichkeitsprinzips

Am 10. Juni 2026 hat der Stadtrat den Bericht und Antrag 19: «Reglement über das Öffentlichkeitsprinzip der Stadt Luzern. Erlass. Sonderkredit für die Umsetzung. Abschreibung Motion 41» verabschiedet, mit welchem die Motion 41 zur Abschreibung beantragt wird.

2. Motion 209 (2020-2024), Benjamin Gross und Marta Lehmann namens der SP-Fraktion vom 3. Oktober 2022 (als Postulat überwiesen am 28. September 2023 / Fristablauf am 28. September 2026):
   Think Global, Act Local – Nachhaltige Projekte an Agenda 2030 ausrichten

Die vom Stadtrat als Postulat erheblich erklärte Motion verlangte nach einem Status- und Planungsbericht zur Umsetzung der Sustainable Development Goals (SDG) der UNO sowie einer ziel- und wirkungsorientierten Bearbeitung der SDG durch die Stadtverwaltung. Während der erste Teil der Forderung über eine Integration der SDG in die Erarbeitung der Gemeindestrategie 2026–2035 und des Legislaturprogramms 2026–2029 erfüllt ist, laufen die Arbeiten in Richtung eines integralen nachhaltigen Steuerungs- und Reportingsystems sowie einer geeigneten Governance bis voraussichtlich Ende 2027. Für die Motion wird eine Fristverlängerung beantragt.

Postulate

1. Postulat 205 (2016-2020), Fabian Reinhard namens der FDP-Fraktion und Christian Hochstrasser namens der G/JG-Fraktion vom 15. Mai 2018 (teilweise überwiesen am 31. Januar 2019 / Fristablauf am 31. Januar 2026):
   Kommunikation von Entscheiden des Stadtrates

Im B+A 19/2025 begründete der Stadtrat den Verlängerungsantrag mit dem Hinweis auf Massnahmen, die im Laufe des Jahres 2025 ergriffen werden, um den Versand der Grossstadtratsgeschäfte (Vorstossanträge und Berichte und Anträge) zu beschleunigen. Die Implementierung dieser Massnahmen ist noch nicht abgeschlossen, weshalb neuerlich eine Fristverlängerung beantragt wird. Die verlängerte Frist wird genutzt, um die im Bericht und Antrag 19 vom 10. Juni 2026: «Reglement über das Öffentlichkeitsprinzip […]» erwähnte Revision der Verordnung über die Kommunikation in der Stadtverwaltung vom 12. April 2017 (sRSL 0.7.1.1.1) aufzugleisen und umzusetzen.

Für das Postulat wird eine Fristverlängerung beantragt.

2. Postulat 9 (2020-2024), Martin Abele und Laura Spring namens der G/JG-Fraktion vom 14. September 2020 (überweisen am 29. April 2021 / Fristablauf am 29. April 2026):
   Barrierefreie Kommunikation

Der Leitfaden für eine barrierefreie Kommunikation wurde unter Mitwirkung von Vertretenden der Zentralschweizer Behindertenkonferenz erarbeitet. Er liegt im Entwurf vor. Vor der Verabschiedung und Inkraftsetzung soll die im Aufbau begriffene städtische Fachstelle für Menschen mit Behinderungen angehört werden, sodass die Expertise dieser Stelle, die bei der Umsetzung des Leitfadens eine wichtige Rolle spielen wird, einfliessen kann.
Für das Postulat wird eine Fristverlängerung beantragt.

3. Postulat 213 (2020-2024), Regula Müller, Claudio Soldati und Denise Feer namens der SP-Fraktion vom 28. Oktober 2022 (überwiesen am 28. September 2023 / Fristablauf am 28. September 2026):
   Zeitgemässe Arbeitsbedingungen für Stadträt*innen

Die Umsetzungsfrist läuft noch.

4. Postulat 232 (2020-2024), Marco Müller, Selina Frey, Elias Steiner, Johanna Küng, Lukas Bäurle, Christina Lütolf-Aecherli, Daniel Lütolf, Roger Sonderegger, Diel Tatjana Schmid Meyer, Regula Müller, Claudio Soldati, Marc Lustenberger vom 15. Januar 2023 (teilweise überwiesen am 28. September 2023 / Fristablauf am 28. September 2026):
   Stellvertretungen im Parlamentsbetrieb

Der Stadtrat hat dem Regierungsrat des Kantons Luzern mit Schreiben vom 5. März 2024 im Sinne des teilweise überwiesenen Postulats mitgeteilt, dass der Grosse Stadtrat, vertreten durch seine Geschäftsleitung, an einer aktiven Rolle bei der Bedarfsklärung und an einer aktiven Mitarbeit bei einer allfälligen Ausarbeitung einer Stellvertretungsregelung interessiert ist. Am 3. April 2024 hat die Abteilung Gemeinden des kantonalen Justiz- und Sicherheitsdepartements die Präsidien der Gemeindeparlamente eingeladen einen Fragebogen auszufüllen, was durch die Geschäftsleitung des Grossen Stadtrates geschehen ist. Am 20. Mai 2026 hat der Kanton, vertreten durch die Abteilung Gemeinden, der Stadt mitgeteilt, dass diese Umfrage ausgewertet worden sei: Es hätten nicht alle Parlamentsgemeinden einer Stellvertretungslösung zugestimmt; zudem seien die Bedürfnisse weit auseinandergegangen. Wegen dieser Rückmeldungen und aufgrund der kürzlichen Neuregelung der Mutterschaftsentschädigung habe der Kanton eine Abnahme des Handlungsdrucks für eine Stellvertretungslösung in den Gemeinden wahrgenommen, weshalb das Vorhaben nicht weiterverfolgt werde. Wegen der mangelnden Bereitschaft des Kantons kann das Vorhaben auch auf städtischer Ebene nicht weiterverfolgt werden.
Das Postulat wird zur Abschreibung beantragt.

5. Dringliches Postulat 343 (2020-2024), Marco Müller und Christov Rolla namens der G/JG-Fraktion vom 29. Januar 2024 (überwiesen am 29. Februar 2024 / Fristablauf am 1. März 2026):
   Regelmässige Informationsvermittlung via kostenloses Printmedium sicherstellen

Der Stadtrat und die Finanz- und Geschäftsprüfungskommission des Grossen Stadtrates haben im Frühling aufgrund der «Bedarfsanalyse und Entscheidgrundlagen für ein kostenloses Printprodukt Stadt Luzern» die Variante «Neues städtisches Printprodukt in Kooperation mit einem Verlag» priorisiert. Die entsprechenden Ausschreibekriterien sind definiert und die Ausschreibung soll im Herbst 2026 erfolgen. Ziel ist, dass der Grosse Stadtrat den voraussichtlich notwendigen Bericht und Antrag nach den Sommerferien 2027 behandeln kann. Dadurch sollte das neue kostenlose Printprodukt der Stadt Luzern ab Anfang 2028 eingeführt werden können.
Für das Postulat wird eine Fristverlängerung durch die FGK beantragt.

Bevölkerungsanträge
keine hängigen Bevölkerungsanträge

Aufträge
keine hängigen Aufträge

2 Abzuschreibende Motionen, Postulate, Bevölkerungsanträge und Aufträge

2.1 Baudirektion

Postulate

4. Postulat 180 (2016-2020), Michael Zeier-Rast, Agnes Keller-Bucher und Peter Gmür namens der CVP-Fraktion vom 1. März 2018 (überwiesen am 28. Juni 2018 / Fristablauf am 28. Juni 2026):
Toilettensituation bei den Spielplätzen überprüfen und wo nötig verbessern

2.2 Bildungsdirektion

Motionen

3. Motion 233 (2020-2024), Sonja Döbeli Stirnemann namens der FDP-Fraktion vom 16. Januar 2023 (überwiesen am 1. Februar 2024 / Fristablauf am 1. Februar 2026):
Sport muss für alle erschwinglich sein – Sportförderung im Alter

Postulate

2. Postulat 293 (2016-2020), Maria Pilotto namens der SP/JUSO-Fraktion vom 3. Juni 2019 (überwiesen am 28. November 2019 / Fristablauf am 28. November 2026):
Lohngleichheit im Beschaffungs- und Subventionswesen stichprobenweise kontrollieren

3. Postulat 371 (2016-2020), Gianluca Pardini namens der SP/JUSO-Fraktion vom 10. Januar 2020 (überwiesen 17. Dezember 2020 / Fristablauf am 17. Dezember 2026):
Ein Bürger*innenservicezentrum für Luzern

8. Postulat 266 (2020-2024), Adrian Albisser und Regula Müller namens der SP-Fraktion sowie Christov Rolla und Barbara Irniger namens der G/JG-Fraktion vom 5. Juni 2023 (überweisen am 30. November 2023 / Fristablauf am 30. November 2026):
Richard Wagner Museum: Die Person aufarbeiten, nicht abfeiern

13. Postulat 316 (2020-2024), Claudio Soldati namens der SP-Fraktion vom 1. Dezember 2023 (überwiesen am 13. Juni 2024 / Fristablauf am 13. Juni 2026):
Schluss mit Poststellen- und Postagenturschliessungen

15. Postulat 353 (2020-2024), Benjamin Gross und Adrian Albisser namens der SP-Fraktion vom 29. Februar 2024 (überwiesen am 24. Oktober 2024 / Fristablauf am 24. Oktober 2026):
Erneuerbare Symphonie in Solar-Dur

26. Dringliches Postulat 105 (2024-2028), Yolanda Ammann und Anna-Sophia Spieler namens der FDP-Fraktion, Timo Lichtsteiner namens der SVP-Fraktion, Martin Huber und Roland Z'Rotz namens der GLP-Fraktion, Elena Wiss und Senad Sakic-Fanger namens der Mitte-Fraktion, Karin Pfenninger und Regula Müller namens der SP/JUSO-Fraktion sowie Marco Müller namens der GRÜNE/JG-Fraktion vom 28. Juli 2025 (teilweise erheblich erklärt am 18. September 2025 / Fristablauf am 18. September 2027):
«Spitzen Leichtathletik Luzern» soll weiter bestehen

Bevölkerungsanträge

1. Bevölkerungsantrag 151 (2016-2020), Denis Kläfiger, Milca Tangeman und Nico Planzer namens der Antragstellenden vom 16. November 2017 (teilweise als Postulat überwiesen am 20. September 2018 / Fristablauf am 20. September 2026):
   Ja zur offenen Regenbogenstadt Luzern

Aufträge

1. B+A 32/2021 Beitritt zum Verband Luzerner Gemeinden (VLG): Einbettung in die kommunalen Aussenbeziehungen; Interessenwahrung im Kanton Luzern (überwiesen am 16. Dezember 2021):
   Der Stadtrat unterbreitet dem Grossen Stadtrat gestützt auf die Evaluation einen Bericht und Antrag über den weiteren Verbleib im VLG. In der Evaluation wird unter anderem geprüft, ob
   - der potenzielle Rollenkonflikt von Gemeindevertreter:innen, die gleichzeitig Kantonsrät:innen sind, entschärft ist;
   - die Transparenz des VLG massgeblich verbessert worden ist;
   - Minderheitenmeinungen adäquat abgebildet werden;
   - eine ausgewogene Repräsentanz innerhalb des VLG sichergestellt ist.

2. B+A 52/2024 Billettsteuer. Finanzierung Kultur- und Sportförderung. Änderung von Reglementen. Abschreibung B+A 17/2024: «Billettsteuer Stadt Luzern» und Motion 52 (überwiesen am 20. Februar 2025):
   Der Stadtrat wird beauftragt, sicherzustellen, dass die ausfallenden Erträge der Billettsteuer im Budgetentwurf kompensiert werden.

5. B+A 37/2025 Zukunft Luzerner Theater. Rückblick und weiteres Vorgehen. Abrechnung von Sonderkredit B+A 19/2021. Abschreibung Motion 70. Sonderkredit für das Vorhaben zur Vision Theaterwerkplatz Luzern (überwiesen am 23. Oktober 2025):
   Der Stadtrat wird beauftragt, die Leitlinien und Eckwerte zum Partizipationsprozess «Theaterwerkplatz» dem Grossen Stadtrat vorgängig in geeigneter Form vorzulegen.

2.3 Finanzdirektion

Postulate

4. Postulat 366 (2020-2024), Elias Steiner und Christian Hochstrasser namens der G/JG-Fraktion sowie Simon Roth namens der SP-Fraktion vom 3. Mai 2024 (überwiesen am 28. November 2024/ Fristablauf am 28. November 2026):
   Keine «Zugerisierung» in der Stadt Luzern

10. Postulat 107 (2024-2028), Roland Z'Rotz und Anna-Lena Beck namens der GLP-Fraktion vom 30. Juli 2025 (erheblich erklärt am 18. September 2025 / Fristablauf am 18. September 2027):
    ETH Swiss GeoLab – Chancen für die Stadt Luzern?

Aufträge

1. B+A 30/2023 Aufgaben- und Finanzplan 2024-2027 mit Budgetentwurf 2024 (überwiesen am 16. November 2023):
   Der Stadtrat wird beauftragt, dem Grossen Stadtrat baldmöglichst einen Sonderkredit von 4,6 Mio. Franken für die Auszahlung von Energiekostenzulagen im Jahr 2024, analog zum Jahr 2023, zu unterbreiten.

2. B+A 33/2025 Aufgaben- und Finanzplan 2026–2029 mit Budgetentwurf 2026 (überwiesen am 23. Oktober 2025):
   Im Budget 2027 (AFP 2027–2030) sind die im AFP 2026–2029 ausgewiesenen Wachstumsraten von 2,9 % für das Jahr 2027 zwingend einzuhalten.

2.4 Sozial- und Sicherheitsdirektion

Postulate

2. Postulat 343 (2016-2020), Marco Müller namens der G/JG-Fraktion und Maria Pilotto namens der SP/JUSO-Fraktion vom 28. Oktober 2019 (überwiesen am 24. September 2020 / Fristablauf am 24. September 2025):
   «Integrierte Versorgung» in der Stadt Luzern

3. Postulat 397 (2016-2020), Michael Zeier-Rast namens der CVP-Fraktion vom 10. März 2020 (teilweise überwiesen am 4. Februar 2021 / Fristablauf am 4. Februar 2026):
   Konflikte bei den Fussballfans entschärfen

2.5 Umwelt- und Mobilitätsdirektion

Motionen

9. Dringliche Motion 7 (2024-2028), Patrick Zibung namens der SVP-Fraktion, Mike Hauser namens der FDP-Fraktion, Senad Sakic-Fanger und Luzi Meyer namens der Mitte-Fraktion sowie Martin Huber namens der GLP-Fraktion vom 21. September 2024 (teilweise überwiesen am 24. Oktober 2024 / Fristablauf am 24. Oktober 2026):
   Reglement zum Parkplatzabbaukonzept

Postulate

1. Postulat 134 (2012-2016), Franziska Bitzi Staub namens der CVP-Fraktion und Sonja Döbeli Stirnemann namens der FDP-Fraktion vom 13. November 2013 (überwiesen am 5. Juni 2014 / Fristablauf am 5. Juni 2026):
   Solaranlagen vor extensiver Begrünung

6. Postulat 305 (2016-2020), Yannick Gauch namens der SP/JUSO-Fraktion vom 16. Juli 2019 (überwiesen am 30. Januar 2020 / Fristablauf am 30. Januar 2026):
   Verkehrsberuhigungsmassnahmen auf dem Ruopigenring bzw. auf der Ruopigenstrasse umsetzen

11. Postulat 134 (2020-2024), Tamara Celato namens der SP-Fraktion vom 1. Oktober 2021 (überwiesen am 7. April 2022 / Fristablauf am 7. April 2026):
    Die Nacht ist schön – auch in Luzern

14. Postulat 163 (2020-2024), Mario Stübi namens der SP-Fraktion vom 7. Februar 2022 (überwiesen am 30. Juni 2022 / Fristablauf am 30. Juni 2026):
    Frohburgstrasse und Inseliquai als Freiraum für alle

17. Postulat 247 (2020-2024), Marco Müller, Elias Steiner und Jona Studhalter namens der G/JG-Fraktion vom 12. März 2023 (überwiesen am 16. November 2023 / Fristablauf am 16. November 2026):
Kreislaufwirtschaft in der Stadt Luzern fördern

24. Postulat 397 (2020-2024), Jules Gut vom 27. August 2024 (teilweise überwiesen am 27. März 2025 / Fristablauf am 27. März 2027):
Die Bottom-up-Verkehrswende beginnt im Quartier

31. Postulat 68 (2024-2028), Elias Steiner, Chiara Peyer und Judit Aregger namens der GRÜNE/JG-Fraktion vom 16. April 2025 (überwiesen am 26. Juni 2025 / Fristablauf am 26. Juni 2027):
Berechnung der abzubauenden Parkplätze

Bevölkerungsanträge

1. Bevölkerungsantrag 288 (2016-2020), Helene Meyer, Leander Studer, Elena Holz, Meret Kanza und Josefa Niederberger namens der Antragstellenden vom 1. Mai 2019: (überwiesen als Motion am 24. Oktober 2019 / Fristablauf am 24. Oktober 2026):
Ausrufung des Klimanotstandes

Aufträge

1. B+A 20/2021 Stadtklima-Initiative. Stadtklima-Initiative («Weniger Beton und Asphalt – mehr natürliche Flächen in Luzern»). Gegenvorschlag, Sonderkredit (überwiesen am 23. September 2021):
Die Sachmittel sind ab 2024 auf 350'000 Franken jährlich aufzustocken und somit ist der Kredit unter Ziff. III im Beschluss von 3,7 Mio. Franken auf 4,7 Mio. Franken zu erhöhen.

2.6 Stadtkanzlei

Motionen

1. Motion 41 (2016-2020), Urban Frye, Christian Hochstrasser und Korintha Bärtsch namens der G/JG-Fraktion sowie Mario Stübi und Luzia Vetterli namens der SP/JUSO-Fraktion vom 13. Januar 2017 (überwiesen am 1. Februar 2018 / Fristablauf am 1. Februar 2026):
Einführung des Öffentlichkeitsprinzips

Postulate

4. Postulat 232 (2020-2024), Marco Müller, Selina Frey, Elias Steiner, Johanna Küng, Lukas Bäurle, Christina Lütolf-Aecherli, Daniel Lütolf, Roger Sonderegger, Diel Tatjana Schmid Meyer, Regula Müller, Claudio Soldati, Marc Lustenberger vom 15. Januar 2023 (teilweise überwiesen am 28. September 2023 / Fristablauf am 28. September 2026):
Stellvertretungen im Parlamentsbetrieb

3 Verlängerung der Erledigungsfrist

3.1 Baudirektion

Motionen

1. Motion 113 (2016-2020), Simon Roth namens der SP/JUSO-Fraktion, Michael Zeier-Rast namens der CVP-Fraktion, Stefan Sägesser namens der GLP-Fraktion und Christian Hochstrasser vom 7. Juli 2017 (überwiesen als Postulat am 7. Juni 2018 / Fristablauf am 7. Juni 2026):
   Kapellbrückenbilder - Revision der Hängeordnung

2. Motion 299 (2016-2020), Mirjam Landwehr namens der G/JG-Fraktion und Luzia Vetterli namens der SP/JUSO-Fraktion vom 26. Juni 2019 (teilweise überwiesen am 12. März 2020 / Fristablauf am 12. März 2026):
   Bäume in der Stadt besser schützen

3. Motion 18 (2020-2024), Simon Roth und Gianluca Pardini namens der SP-Fraktion sowie Irina Studhalter namens der G/JG-Fraktion vom 30. September 2020 (überwiesen am 25. März 2021 / Fristablauf am 25. März 2026):
   Pflicht zum ordnungsgemässen Unterhalt von Liegenschaften

Postulate

9. Postulat 401 (2016-2020), Judith Wyrsch und Jules Gut namens der GLP-Fraktion vom 17. März 2020 (teilweise überwiesen am 4. Februar 2021 / Fristablauf am 4. Februar 2026):
   Langfristige Entwicklungsperspektive (Nutzung und Städtebau) für das vbl-Areal im Tribschenquartier

10. Postulat 44 (2020-2024), Jona Studhalter und Mirjam Landwehr namens der G/JG-Fraktion, Adrian Albisser namens der SP-Fraktion sowie Marco Baumann namens der FDP-Fraktion vom 9. Dezember 2020 (überwiesen am 24. Juni 2021 / Fristablauf am 24. Juni 2026):
    Schulhausplätze bevölkerungsorientiert gestalten

11. Postulat 192 (2020-2024), Claudio Soldati, Mario Stübi, Simon Roth und Marta Lehmann namens der SP-Fraktion vom 3. August 2022 (teilweise überwiesen am 9. März 2023 / Fristablauf am 9. März 2026):
    Bedarfsgerechte Infrastruktur für Fahrende

12. Postulat 197 (2020-2024), Yannick Gauch, Raphaela Meyenberg und Benjamin Gross namens der SP-Fraktion, Martin Abele und Jona Studhalter namens der G/JG-Fraktion sowie Stefan Sägesser und Christina Lütolf-Aecherli namens der GLP-Fraktion vom 15. August 2022 (überwiesen am 9. März 2023 / Fristablauf am 9. März 2026):
    Grüne Oase statt Parkplatz

3.2 Bildungsdirektion

Postulate

4. Postulat 36 (2020-2024), Cyrill Studer Korevaar namens der SP-Fraktion vom 23. November 2020 (überwiesen am 10. Juni 2021 / Fristablauf am 10. Juni 2026):
   Hinrichtungen von Luzerner «Hexen», Homosexuellen, Religionskritischen und weiteren Personen: Jetzt ist es Zeit für ein Mahnzeichen

5. Postulat 37 (2020-2024), Cyrill Studer Korevaar namens der SP-Fraktion vom 23. November 2020 (überwiesen am 10. Juni 2021 / Fristablauf am 10. Juni 2026):
   Sklaverei mit Luzerner Beteiligung? Die historische Aufarbeitung soll Klarheit bringen

3.3 Finanzdirektion

Postulate

2. Postulat 152 (2020-2024), Christa Wenger und Jona Studhalter namens der G/JG-Fraktion vom 17. Dezember 2021 (überwiesen am 30. Juni 2022 / Fristablauf am 30. Juni 2026):
   Landreserven und Entwicklungsmöglichkeiten erhalten und erweitern: In Stadt und Agglomeration keine Verkäufe von Liegenschaften der ewl

3.4 Sozial- und Sicherheitsdirektion

Motionen

1. Motion 50 (2016-2020), Sandra Felder-Estermann und Peter Krummenacher, Noëlle Bucher namens der G/JG-Fraktion sowie Judith Dörflinger Muff namens der SP/JUSO-Fraktion vom 17. Februar 2017 (überwiesen am 5. März 2018 / Fristablauf am 15. März 2026):
   Quartierarbeit für alle Generationen bedarfsgerecht weiterentwickeln

3.5 Umwelt- und Mobilitätsdirektion

Motionen

1. Volksmotion 111 (2010-2012), Kurt Furrer und Mitunterzeichner/innen vom 13. September 2010 (als Postulat überwiesen am 24. März 2011 / Fristablauf am 24. März 2026):
   400’000'000 Franken für die Autobahn, 0 Franken für die Fusswege

3. Motion 180 (2020-2024), Roger Sonderegger und Mirjam Fries namens der Mitte-Fraktion, Christa Wenger und Barbara Irniger namens der G/JG-Fraktion sowie Marco Baumann namens der FDP-Fraktion vom 31. Mai 2022 (überwiesen am 9. Februar 2023 / Fristablauf am 9. Februar 2026):
   Littau Zentrum

Postulate

2. Postulat 47 (2016-2020), Korintha Bärtsch und Laurin Murer namens der G/JG-Fraktion sowie Nico van der Heiden und Mario Stübi namens der SP/JUSO-Fraktion vom 13. Februar 2017 (überwiesen am 6. April 2017 / Fristablauf am 6. April 2026):
   Kombinierte Bus-/Velospur Seebrücke-Schweizerhofquai rasch realisieren

4. Postulat 110 (2016-2020), Jules Gut und András Özvegyi namens der GLP-Fraktion vom 27. Juni 2017 (überwiesen am 15. März 2018 / Fristablauf am 15. März 2026):
   Umsetzung einer durchgehenden und sicheren Velostrasse vom Südpol bis zum Mühlenplatz

10. Postulat 132 (2020-2024), Jona Studhalter und Martin Abele namens der G/JG-Fraktion, Nico van der Heiden namens der SP-Fraktion sowie Stefan Sägesser namens der GLP-Fraktion vom 28. September 2021 (überwiesen am 17. März 2022 / Fristablauf am 17. März 2026):
Freie Fahrt für Freigleisvelos – «Neubadkreuzung» umgestalten

12. Postulat 156 (2020-2024), Barbara Irniger und Martin Abele namens der G/JG-Fraktion, Nico van der Heiden und Raphaela Meyenberg namens der SP-Fraktion sowie Stefan Sägesser namens der GLP-Fraktion vom 10. Januar 2022 (überwiesen am 30. Juni 2022 / Fristablauf am 30. Juni 2026):
Wo geht's hier weiter? Velo- und fussgängerfreundliche Baustellensignalisation

13. Postulat 157 (2020-2024), Marco Müller namens der G/JG-Fraktion, Daniel Lütolf namens der GLP-Fraktion und Maria Pilotto namens der SP-Fraktion vom 10. Januar 2022 (überwiesen am 30. Juni 2022 / Fristablauf am 30. Juni 2026):
Soziale Aspekte beim Planen und Bauen konsequent mitberücksichtigen

15. Postulat 178 (2020-2024), Mario Stübi, Tamara Celato, Benjamin Gross, Lena Hafen, Marta Lehmann, Raphaela Meyenberg, Regula Müller, Simon Roth und Claudio Soldati namens der SP-Fraktion vom 19. Mai 2022 (überwiesen am 17. November 2022 / Fristablauf am 17. November 2025):
Weniger Verkehr, mehr Entsiegelung: Löwenplatz zeitgemäss umgestalten

3.6 Stadtkanzlei

Motionen

2. Motion 209 (2020-2024), Benjamin Gross und Marta Lehmann namens der SP-Fraktion vom 3. Oktober 2022 (als Postulat überwiesen am 28. September 2023 / Fristablauf am 28. September 2026):
Think Global, Act Local – Nachhaltige Projekte an Agenda 2030 ausrichten

Postulate

1. Postulat 205 (2016-2020), Fabian Reinhard namens der FDP-Fraktion und Christian Hochstrasser namens der G/JG-Fraktion vom 15. Mai 2018 (teilweise überwiesen am 31. Januar 2019 / Fristablauf am 31. Januar 2026):
Kommunikation von Entscheiden des Stadtrates

2. Postulat 9 (2020-2024), Martin Abele und Laura Spring namens der G/JG-Fraktion vom 14. September 2020 (überweisen am 29. April 2021 / Fristablauf am 29. April 2026):
Barrierefreie Kommunikation

4 Antrag

Der Stadtrat beantragt Ihnen, die Motionen, Postulate und Bevölkerungsanträge sowie die Aufträge gemäss Kapitel 2 als erledigt abzuschreiben.
Gleichzeitig beantragt er Ihnen, die Erledigungsfrist der Motionen, Postulate, Bevölkerungsanträge gemäss Kapitel 3 zu verlängern.

Luzern,

Der Grosse Stadtrat von Luzern,

nach Kenntnisnahme des Berichtes und Antrages 36 vom 23. September 2026 betreffend

Erheblich erklärte Vorstösse und Bevölkerungsanträge sowie überwiesene Aufträge

– **Umsetzungsstand per 31. August 2026**
– **Abschreibungen**
– **Fristverlängerungen**

gestützt auf den Bericht der Finanz- und Geschäftsprüfungskommission,

in Anwendung von Art. 87 Abs. 2 lit. b und 3 sowie Art. 63 Abs. 4 des Geschäftsreglements des Grossen Stadtrates vom 10. April 2025,

beschliesst:

I. Die Motionen, Postulate, Bevölkerungsanträge und Aufträge gemäss Kapitel 2 werden abgeschrieben.

II. Die Erledigungsfrist der Motionen, Postulate, Bevölkerungsanträge und Aufträge gemäss Kapitel 3 wird um ein weiteres Jahr verlängert.

Anhang 1: Verlängerung der Erledigungsfrist durch FGK (Art. 87 Abs. 2 lit. a GR GRSTR)

Baudirektion

Keine

Bildungsdirektion

Motionen

2. Motion 231 (2020-2024), Elias Steiner, Jona Studhalter und Johanna Küng namens der G/JG-Fraktion vom 12. Januar 2023 (überwiesen am 1. Februar 2024 / Fristablauf am 1. Februar 2026):
   Keine Massenüberwachung im öffentlichen Raum

4. Motion 260 (2020-2024), Claudio Soldati und Regula Müller namens der SP-Fraktion vom 4. Mai 2023 (überwiesen am 13. Juni 2024 / Fristablauf am 13. Juni 2026):
   Familienbudgets entlasten – Unterstützung bei Zahnbehandlungen erhöhen

Postulate

10. Postulat 296 (2020-2024), Christian Hochstrasser und Marco Müller namens der G/JG-Fraktion vom 7. September 2023 (überwiesen am 21. März 2024 / Fristablauf am 21. März 2026):
    Berechnungsgrundlagen und Selbstdeklarationen bei Betreuungsgutscheinen und Betreuungstarifen vereinheitlichen und überprüfen

11. Postulat 299 (2020-2024), Simon Roth namens der SP-Fraktion vom 15. September 2023 (überwiesen am 29. Februar 2024 / Fristablauf am 1. März 2026):
    Gesundheitsschutz für städtische Angestellte sicherstellen

12. Postulat 311 (2020-2024), Marco Baumann und Lucas Zurkirchen namens der FDP-Fraktion, Patrick Zibung namens der SVP-Fraktion, Mirjam Fries namens der Mitte-Fraktion, Stefan Sägesser namens der GLP-Fraktion, Yannick Gauch namens der SP-Fraktion und Jona Studhalter namens der G/JG-Fraktion vom 20. November 2023 (überwiesen am 13. Juni 2024 / Fristablauf am 13. Juni 2026):
    Mit Stadtluzerner Jungparteien in den Dialog treten

Finanzdirektion

Keine

Sozial- und Sicherheitsdirektion

Motionen

3. Motion 279 (2020-2024), Selina Frey und Marco Müller namens der G/JG-Fraktion vom 24. Juli 2023 (überwiesen am 27. Juni 2024 / Fristablauf am 27. Juni 2026):
   Luzerner Sprachfördergutscheine

Postulate

5. Postulat 255 (2020-2024), Lena Hafen, Marta Lehmann und Claudio Soldati namens der SP-Fraktion vom 29. März 2023 (überwiesen am 26. Oktober 2023 / Fristablauf am 26. Oktober 2025):
   Medizinische Versorgung für Sans-Papiers sicherstellen

7. Postulat 276 (2020-2024), Selina Frey und Marco Müller namens der G/JG-Fraktion vom 24. Juli 2023 (überwiesen am 1. Februar 2024 / Fristablauf am 1. Februar 2026):
   Willkommen – vor Ort und in digitaler Form

8. Postulat 277 (2020-2024), Selina Frey und Marco Müller namens der G/JG-Fraktion vom 24. Juli 2023 (teilweise überwiesen am 29. Februar 2024 / 1. März 2026):
   Potenzial von Kulturvereinen nutzen

10. Postulat 302 (2020-2024), Selina Frey und Monika Weder namens der G/JG-Fraktion vom 23. Oktober 2023 (überweisen am 13. Juni 2024 / Fristablauf am 13. Juni 2026):
    Niederschwelliger Treffpunkt für Menschen am Rande der Gesellschaft

11. Postulat 326 (2020-2024), Regula Müller und Patricia Almela namens der SP-Fraktion vom 7. Januar 2024 (überwiesen am 27. Juni 2024 / Fristablauf am 27. Juni 2026):
    Stipendien für Weiterbildungen: In der Stadt Luzern den beruflichen Aufstieg ermöglichen

Umwelt- und Mobilitätsdirektion

Motion

6. Motion 314 (2020-2024), Benjamin Gross namens der SP-Fraktion vom 28. November 2023 (überwiesen am 13. Juni 2024 / Fristablauf am 13. Juni 2026):
   Kombinierte Bus- und Velospur

Postulate

19. Postulat 298 (2020-2024), Martin Huber, Stefan Sägesser, Daniel Lütolf und Jules Gut namens der GLP-Fraktion vom 15. September 2023 (überwiesen am 21. März 2024 / Fristablauf am 21. März 2026):
    Fernwärmeerschliessung Baselstrasse Luzern

20. Postulat 305 (2020-2024), Claudio Soldati, Caroline Rey, Marta Lehmann namens der SP-Fraktion vom 16. November 2023 (überwiesen am 21. März 2024 / Fristablauf am 21. März 2026):
    Gewerbeparkplätze in allen Quartieren

Stadtkanzlei

Postulate

5. Dringliches Postulat 343 (2020-2024), Marco Müller und Christov Rolla namens der G/JG-Fraktion vom 29. Januar 2024 (überwiesen am 29. Februar 2024 / Fristablauf am 1. März 2026):
   Regelmässige Informationsvermittlung via kostenloses Printmedium sicherstellen

Anhang 2: Nicht erledigte Aufträge

Baudirektion

Keine

Bildungsdirektion

3. B+A 37/2025 Zukunft Luzerner Theater. Rückblick und weiteres Vorgehen. Abrechnung von Sonderkredit B+A 19/2021. Abschreibung Motion 70. Sonderkredit für das Vorhaben zur Vision Theaterwerkplatz Luzern (überwiesen am 23. Oktober 2025):
   Der Stadtrat von Luzern legt dem Grossen Stadtrat bis im Frühjahr 2027 einen Planungsbericht zur Projektierung des neuen Luzerner Theaters als Mehrspartenhaus am bestehenden Standort vor.

4. B+A 37/2025 Zukunft Luzerner Theater. Rückblick und weiteres Vorgehen. Abrechnung von Sonderkredit B+A 19/2021. Abschreibung Motion 70. Sonderkredit für das Vorhaben zur Vision Theaterwerkplatz Luzern (überwiesen am 23. Oktober 2025):
   Der Stadtrat startet in enger Zusammenarbeit mit dem Luzerner Theater unverzüglich die Planung einer Ersatzlösung für die Dauer einer Sanierung bzw. eines Neubaus des Theatergebäudes.

Finanzdirektion

Keine

Sozial- und Sicherheitsdirektion

Keine

Umwelt- und Mobilitätsdirektion

2. B+A 21/2025 Erneuerung Spielfelder Kickers 1 und Südstern. Sonderkredite für die Ausführung. Abschreibung Postulat 378 (überwiesen am 18. September 2025):
   Der Stadtrat nimmt die Planung zum Umbau des Sandplatzes im Ruopigenmoos zu einem Kunstrasenfeld zügig an die Hand. Er unterbreitet dem Grossen Stadtrat einen Bericht zur Projektierung und Realisierung des Vorhabens.

Stadtkanzlei

Keine